



MOTOR-PFAHLRAMME

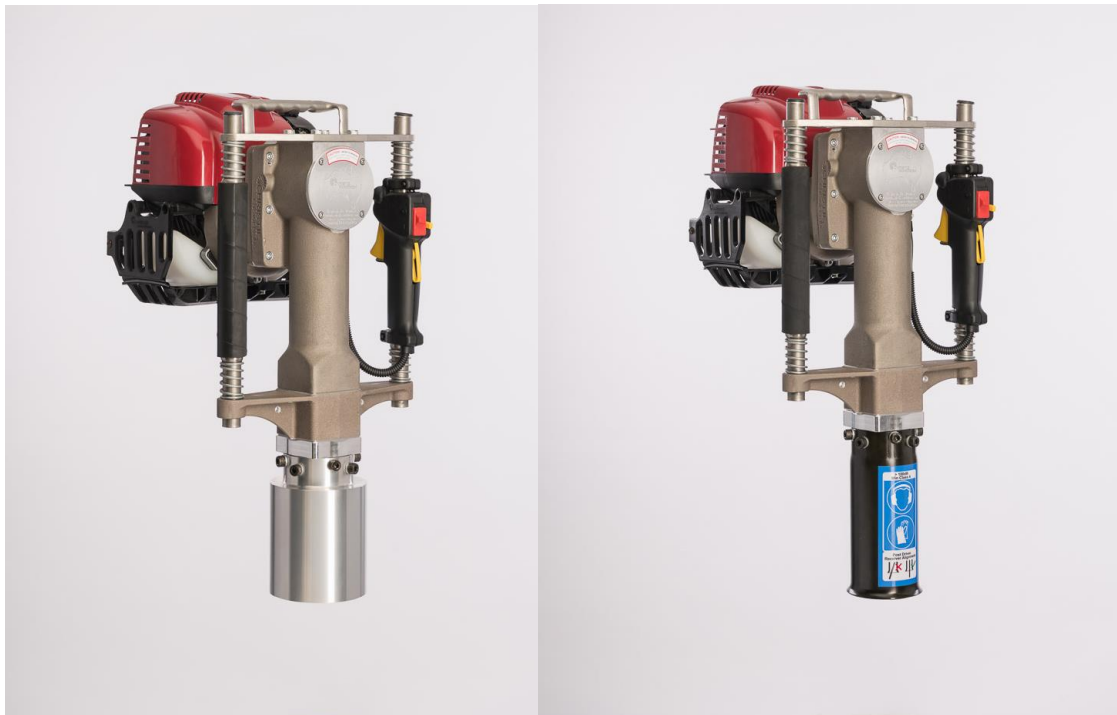
Australische Entwicklung von Christie



BEDIENUNGSANLEITUNG SICHERHEITS- UND GARANTIEHINWEISE

MODEL - CHPD78-1

SN 3950 +



GERMAN - DEUTSCH



BEDIENUNGSANLEITUNG

SICHERHEITS- UND GARANTIEHINWEISE



Vielen Dank für den Kauf des **Easy Petrol Post Driver**. Wir sind stolz auf die hochwertige Technik und Konstruktion dieses Produkts und hoffen, dass Sie Ihre Maschine viele Jahre lang produktiv nutzen werden.



Christie Engineering Pty Ltd ist ein australisches Familienunternehmen.

Sie sind die Konstrukteure und Hersteller der allerersten, Motor-Pfahlramme auf dem Markt.

Easy Petrol Post Driver ist stolz darauf, mit Christie Engineering für den europäischen Markt zusammen zu arbeiten. Für weitere Informationen, besuchen Sie bitte:

www.christieengineering.com.au

www.petrolpostdriver.com



Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch und machen Sie sich mit allen Sicherheits- und Bedienungsanweisungen vertraut, bevor Sie die Maschine verwenden. Die Anleitung enthält wesentliche Sicherheitsinformationen und vermittelt Wissen darüber, wie die Maschine sicher und effizient genutzt und gewartet wird.



Lesen Sie diese Anweisungen zusammen mit der mitgelieferten Honda-Bedienungsanleitung GX35. Dieses Handbuch enthält außerdem wichtige Sicherheitsinformationen und Informationen zur Motorwartung.

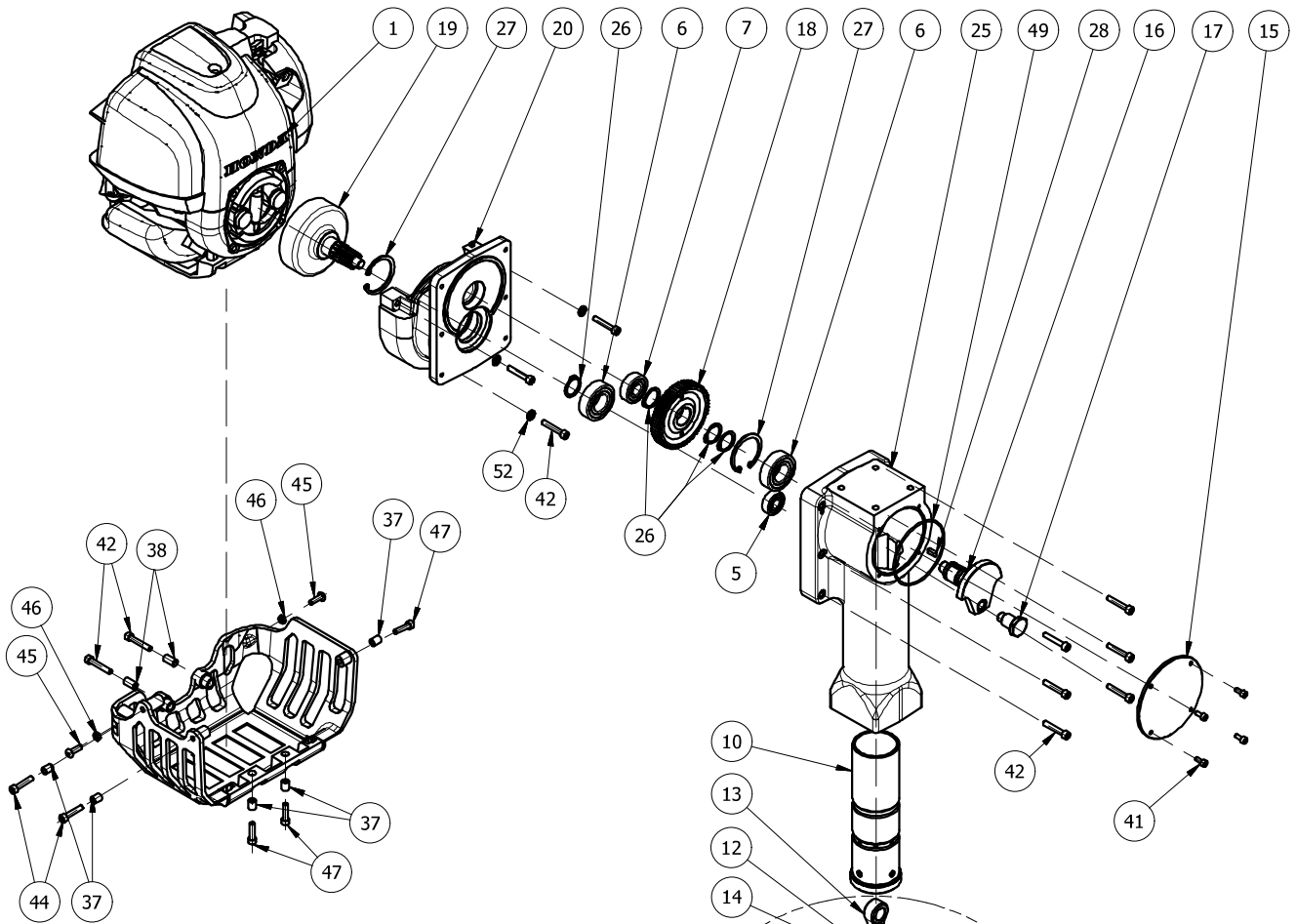
DOCUMENT VERSION MANAGEMENT Document Date: 01/01/2024 Document Version: 4.0 Document Language: German Original Instructions: Written in English. (Translation of the Original Instructions into <i>German</i>)	VERSIONSVERWALTUNG DES DOKUMENTS Dokumentdatum: 01 Januar 2024 Dokumentversion: 4.0 Dokumentensprache: Deutsch Originalanleitung in englischer Sprache
CHRISTIE ENGINEERING POST DRIVER Model: CHPD78-1 Serial number range: from Serial Number 3950	CHRISTIE ENGINEERING POSTFAHRER Modell: CHPD78-1 Seriennummernbereich: ab Seriennummer 3950

Easy Petrol Post Driver ist ein Handelsname von SPA Landscaping Ltd
22 Orgreave Close, Dore House Industrial Estate, Sheffield, S13 9NP, Großbritannien
T: +44 (0)114 2699119 | E: info@petrolpostdriver.com | www.petrolpostdriver.com

Inhalt

STÜCKLISTE & EXPLOSIONSZEICHNUNG	1
DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK	3
MOTOR-PFAHLRAMME IM LEERLAUF	3
KONTROLLE ALLER SCHRAUBEN	3
MOTORÖL UND KRAFTSTOFF	3
SICHERHEIT	4
UNERWARTETE BEWEGUNGEN	4
PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG (PSA)	4
LÄRMGEFAHR	4
GEFAHR DURCH UNTERIRDISCHE OBJEKTE	5
GEFAHR DURCH VIBRATION	5
GEFAHR DURCH EXTREME TEMPERATUREN	6
KOHLENMONOXIDVERGIFTUNG	6
BETRIEB UND WARTUNG	6
KLEINERE PFÄHLE – VERWENDUNG VON ADAPTERN	7
EUROPÄISCHE ZUBEHÖRBEILAGE	7
BEDIENUNGSANWEISUNGEN	8
DESIGN UND FUNKTION	8
SPEZIFIKATION	8
ANWENDUNGEN	8
BETRIEBSANLEITUNG	10
PRÜFLISTE VOR DEM START	10
SICHERE HANDHABUNG	10
ARBEITSSTELLUNG	11
SICHERE INBETRIEBNAHME	11
AUSSCHALTEN DER MASCHINE	12
RAMMEN VON PFÄHLEN	12
MAXIMALE BETRIEBSBEDINGUNGEN	14
WARTUNG UND INSTANDHALTUNG	15
ENDVERBRAUCHER NUTZUNG	15
WARTUNG DURCH HERSTELLER/HÄNDLER	15
DURCHFÜHRUNG DER KURBELSCHMIERUNG	16
INSTANDHALTUNG DES HAMMERMECHANISMUS	17
FEHLERSUCHE UND FAQ	19
FEHLERSUCHE	19
HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN (FAQ)	20
GARANTIEÜBERNAHME – CHRISTIE MOTOR-PFAHLRAMME	21
GARANTIEÜBERNAHME – HONDA	23
HONDA-KRAFTSTOFFBERATUNG	24
KONTAKT	25
VERTRIEBSNETZ	26
UK CA & EU CE KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	27
EUROPÄISCHE ZUBEHÖRBEILAGE	29

SN 3950 +

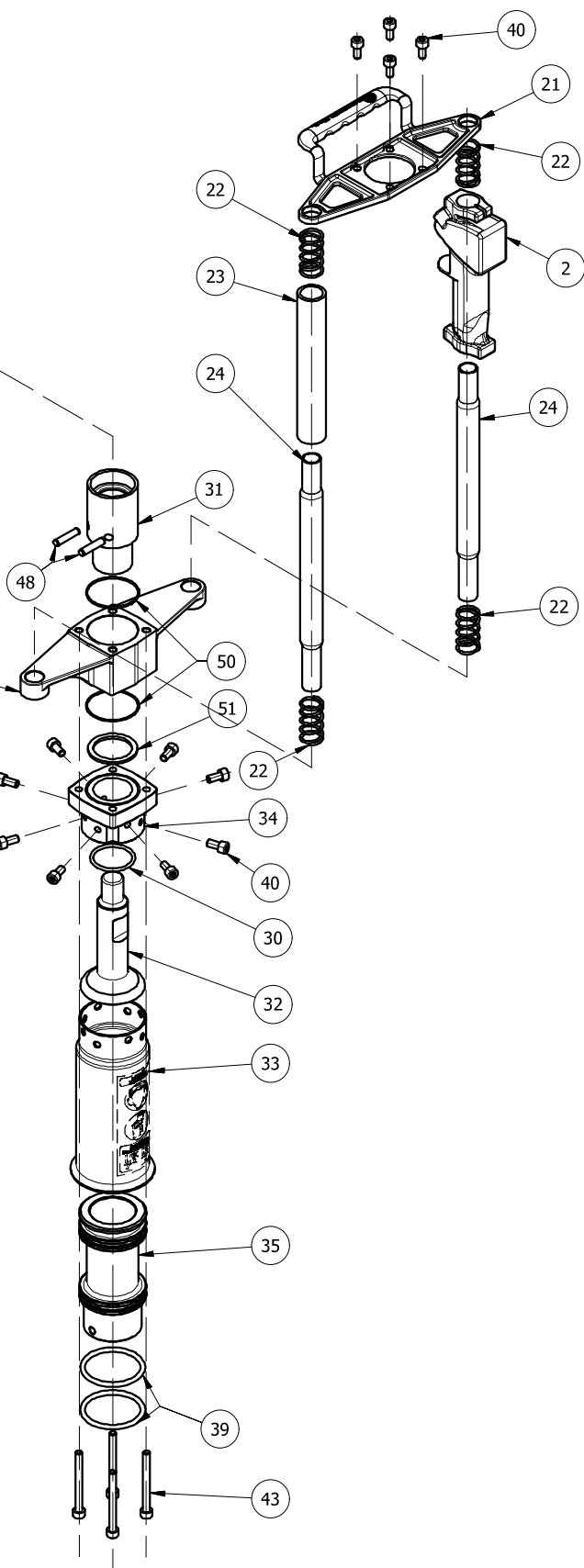


**DETAIL A
SCALE 1/6**



CHRISTIE
ENGINEERING

CHPD 78-1 PARTS LIST - Stückliste & Explosionszeichnung : SN 3950+



ITEM	QTY	PART NUMBER - ARTIKELNUMMER	DESCRIPTION - BEZEICHNUNG
1	1	GX35	HONDA MOTOR
2	1	17850VL1741	GASGRIFF
3	2	CEPD BS222	VITON O RING
4	2	CEPD BS326	DÄMPFER O RING
5	1	CEPD 6000-2RS	DEEP KUGELLAGER
6	2	CEPD 6004-2RS	DEEP KUGELLAGER
7	1	CEPD 6201-2RS	DEEP KUGELLAGER
8	1	CEPD 20	HAMMER FÜHRUNG
9	1	CEPD 22	STAHLRING
10	1	CEPD 24-1	ZYLINDERLAUFBUCHSE STAHL
11	1	CEPD 27	SCHLAGKOLBEN
12	1	CEPD 30	KOLBEN
13	1	CEPD 31	PLEUL
14	1	CEPD 31-A	KOLBENBOLZEN STIFT 12 x 40
15	1	CEPD 37	KURBELGEHÄUSE DECKEL
16	1	CEPD 38	KURBELWELLE
17	1	CEPD 38 PIN	PLEULLAGER SCHRAUBE (LINKSGEWINDE)
18	1	CEPD 54-58	58T ANTRIEBSRAD
19	1	CEPD 60-13	KUPPLUNGSGLOCKE
20	1	CEPD 67-2	KUPPLUNGSGEHÄUSE
21	1	CEPD 920	GRIFF / STANGENFÜHRUNG
22	4	CEPD 921-S	FEDER
23	1	CEPD 921-A	GUMMIGRIFF
24	2	CEPD 922	FÜHGRUNGSROHR
25	1	CEPD 924	KURBELGEHÄUSE
26	4	CEPD CC 20x1.20	SICHERUNGSRING
27	2	CEPD CC 42x1.75	SICHERUNGSRING
28	1	CEPD A4x4x12	PASSFEDER
29	1	CEPD 925	FÜHRUNGSGEHÄUSE
30	1	CEPD BS220	VITON SCHUTZ O-RING
31	1	CEPD 936-1	HAMMERGEHÄUSE (CEPD 78)
32	1	CEPD 937	SCHLAGHAMMER (CEPD 78)
33	1	CEPD 934	ADAPTER 78MM (CEPD 78)
34	1	CEPD 938-1	ADAPTER FLANSCH (CEPD 78)
35	1	CEPD 930	REDUZIERUNG ALU 78-54 MM
36	1	CEPD GUARD	MOTORSCHUTZKORB
37	5	CEPD SPACER 8x5x10	DISTANZROLLE 8x5x10
38	2	CEPD SPACER 8x5x14	DISTANZROLLE 8x5x14
39	2	CEPD BS334	O RING
40	12	CEPD M816 SHCS (M818)	M8 x 16 SHCS (M8x18)
41	4	CEPD M410 SHCS	M4 x 10 SHCS
42	11	CEPD M530 SHCS	M5 x 30 SHCS
43	4	CEPD M880 SHCS	M8 x 80 SHCS
44	2	CEPD M525 SHCS	M5 x 25 SHCS
45	2	CEPD M516 BHCS	M5 x 16 BHCS
46	2	CEPD M5 HEX NUT	M5 SECHSKANNTMUTTER
47	3	CEPD M520 SHCS	M5 x 20 SHCS
48	2	CEPD PIN 8x36	STIFT 8 x 36
49	1	CEPD BS040	O RING
50	2	CEPD BS035	O RING
51	1	CEPD DAMPER 3MM	DÄMPFER 3MM PU-FLACHSCHEIBE
52	3	CEPD M5 WASHER	U-SCHEIBE 10.9 x 5.7 x 1.3

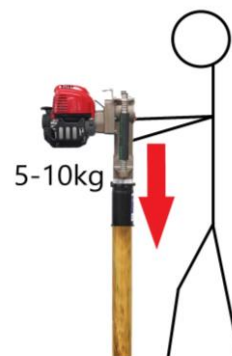
Das Wichtigste auf einen Blick

Lesen Sie vor dem Betrieb der Motor-Pfahlramme die folgenden Anleitungen vollständig und sehr sorgfältig durch. Bei unsachgemäßem Gebrauch und bei Nichtbeachtung der Sicherheits-, Wartungs-, und Bedienungsanweisungen erlischt Ihr Garantieanspruch.

Motor-Pfahlramme im Leerlauf



Warnhinweis: Der Betrieb der Motor-Pfahlramme darf nur erfolgen, wenn die Ramme auf einem Schlaggut aufgesetzt ist und eine Kraft an den Griffen von mindestens 10 kg (in Richtung Schlaggut) ausgeübt wird. Bei Nichtbeachtung entsteht Gefahr für den Bediener oder die Motor-Pfahlramme wird beschädigt. Beachten Sie dazu die Abbildung auf dieser Seite. Die Motor-Pfahlramme darf nie im Leerlauf ohne Schlaggut betrieben werden.



Kontrolle aller Schrauben



Da die Motor-Pfahlramme im Einsatz vibriert, kontrollieren Sie alle Schrauben und ziehen diese ggf. fest. Sollten sich die Schrauben wiederholt lösen, entfernen Sie diese. Reinigen Sie das Maschinen- und Schraubengewinde mit einem Entfetter-Lösungsmittel, tragen dann Schraubensicherung (kleine Flasche ist beigelegt) auf und befestigen die Schraube erneut. Lassen Sie die Schraubensicherung mindestens 1 Tagen trocknen.

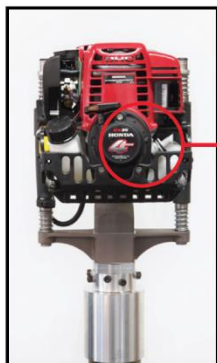
Motoröl und Kraftstoff



Motoröl – Prüfen Sie den Ölstand, die Maschine ist bei Erstlieferung mit Öl befüllt. Beachten Sie die Bedienungsanleitung für den Honda GX35T. Die Motor-Pfahlramme arbeitet mit einem Honda 4-Takt Motor, Modell GX35T. Überwachen Sie den Ölstand des Honda Motors.

- Positionieren Sie die Motor-Pfahlramme wie auf Bild 1.
- Lösen Sie den Öl-Deckel wie auf Bild 2.
- Ein Überfüllen beschädigt den Motor!

Ölspezifikation: Mineralisches Motoröl 10W30.



Schrauben Sie den Deckel ab und füllen Sie bis zu diesem Punkt Öl ein

Kontrollieren Sie den Ölstand. Beschädigungen aufgrund falscher Befüllung des Öltanks werden nicht durch die Garantie abgedeckt.



Kraftstoff – bleifreies Benzin E5

Sollte die Ramme länger als vier Wochen nicht benutzt werden, empfehlen wir die Verwendung eines Kraftstoffstabilisators. Alternativ entleeren Sie den Benzintank sowie den Vergaser. Verwenden Sie immer frisches, sauberes, bleifreies Benzin E5. Die Benzinqualität verschlechtert sich, wenn es mehr als einen Monat im Tank und dem Vergaser steht.

Sicherheit

In diesem Abschnitt werden Sicherheitsinformationen und Gefahren allgemeiner Art beschrieben. Weitere Sicherheitshinweise und -informationen sind in den relevanten Abschnitten Bedienungsanweisungen, Wartung und Instandhaltung beschrieben.

Unerwartete Bewegungen



Warnhinweis: Während des Betriebs können plötzliche oder unerwartete Bewegungen der Maschine auftreten, die zu Verletzungen der Bedienperson und/oder Schäden an der Maschine führen können.



- Nehmen Sie eine stabile, stehende Position ein. Sie sollten die Füße
- schulterbreit aufstellen, damit Sie ein gutes Gleichgewicht haben.
- Halten Sie die Pfahllamme mit beiden Händen.
- Bedienen Sie die Pfahllamme nur dann, wenn beide Füße Kontakt mit dem Boden haben. Stehen Sie niemals auf einer Leiter, einem Stuhl, Anhänger, Lieferwagen oder einer anderen instabilen Oberfläche.
- Stellen Sie sicher, dass die Griffe frei von Schmiermittel und Öl sind.
- Starten Sie den Motor nicht, während die Pfahllamme auf dem Boden liegt.

Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

Stellen Sie sicher, dass die Bedienperson und andere Personen in der Nähe die folgende PSA tragen:

- Stahlkappenschuhe
- Geeignete Schutzhandschuhe für die manuelle Handhabung – Leder oder anderes abriebfestes Material; es werden Anti-Vibrationshandschuhe empfohlen
- Gehörschutz
- Schutzbrillen mittlerer Klassifizierung nach AS/NZS1337



Lärmgefahr



Die Geräuschemissionen des Werkzeugs während der Arbeit überschreiten den gesetzlich zulässigen Grenzwert von 87 dB, was auch andere Personen in der Nähe schädigen kann. Sowohl der Bediener als auch umstehende Personen müssen einen Gehörschutz tragen, um den Lärmpegel unter 70 dB(A) zu senken.

Geräuschpegel (Vollbetrieb – ungünstigster Fall)	108.54 dB(A)
Geräuschpegel (Ruhezustand)	92.67 dB(A)

Gefahr durch unterirdische Objekte



Während des Rammens von Pfählen stellen verdeckte Leitungen, Kabel und Rohre eine Gefahr dar, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen können. Überprüfen Sie daher vor der Verwendung der Motor-Pfahlramme die örtlichen Gegebenheiten und Untergründe. Identifizieren und vermeiden Sie verdeckte Kabel und Rohre, z. B. Elektrizität, Telefon, Wasser, Gas, Abwasserleitungen etc. Falls Sie vermuten, dass die Maschine ein verdecktes Objekt getroffen hat, schalten Sie die Motor-Pfahlramme sofort aus. Stellen Motor-Pfahlramme vor einem Fortsetzen sicher, dass keine Gefahr mehr besteht. Informieren Sie sich beim Grundstücksbesitzer, der Gemeinde- oder Stadtverwaltung bzw. dem Energieversorger, ob im Untergrund Leitungen oder Rohre verlegt sind.

Gefahr durch Vibration

Hand-Arm-Vibrationen (HAV)

HAV können die Blutgefäße in

Vibrationspegel	9.24 m/s ² (Data from 100mm diameter wooden post)
------------------------	---

Händen und Unterarmen verengen und/oder Nerven und Sehnen, Muskeln, Knochen und Gelenke der Hände und Unterarme schädigen. HAV können daher Krankheiten wie Karpaltunnel-Syndrom ("Tennisarm") oder das Raynaud-Syndrom ("Weißfingerkrankheit") hervorrufen. Bei Arbeitnehmern, die bei der Ausführung anderer gefährlicher manueller Tätigkeiten Vibrationen ausgesetzt sind, kann es auch zu Schmerzen in Händen und Armen und verminderter Muskelkraft kommen.

Reduzierung des Risikos von Hand-Arm-Vibrationen

Die ordnungsgemäße Verwendung der Motor-Pfahlramme verursacht bei der Bedienperson Vibrationen. Die Vibrationen werden über die Griffe auf die Hände übertragen. Die abgefederten Griffe der Christie Motor-Pfahlramme dämpfen einen Großteil der auftretenden Vibrationen. Da die Vibrationen jedoch nicht vollständig eliminiert werden können, sind diese Maßnahmen erforderlich:

- Um das Risiko einer Hand- und Armverletzung zu minimieren, sollte der Bediener sowie der Arbeitgeber Maßnahmen zur Vibrationsmimimierung ergreifen. Wir empfehlen solche Maßnahmen umzusetzen, die unter den gesetzlich zulässigen Werten liegen.
- Es wird dem Bedienpersonal und dem Arbeitgeber empfohlen, ein Gesundheitsüberwachungsprogramm einzuführen, um zukünftige Symptome zu erkennen, die mit Vibrationen verbunden sein könnten. Dies beugt Krankheiten oder körperlichen Beeinträchtigungen des Bedienpersonals vor.
- Fällt während der Maschinenbedienung oder den Ruhephasen Taubheit, Kribbeln, Schmerzen, Unwohlsein, Hautverfärbungen oder andere Symptome auf, muss der Betrieb der Motor-Pfahlramme abgebrochen und ein Arzt aufgesucht werden.
- Lassen Sie die Motor-Pfahlramme für Sie arbeiten. Sie sollten die Maschine fest in der Hand halten, einen sicheren, stabilen Stand haben und nur wenig körperliche Kraft aufwenden (starkes Drücken ist nicht notwendig).
- Sobald der Schlagmechanismus aktiviert ist, sollte der einzige Körperkontakt mit der Christie Motor-Pfahlramme über die Hände an den abgefederten Griffen erfolgen. Vermeiden Sie jeglichen anderen Kontakt mit dem der Motor-Pfahlramme, wie etwa das Aufstützen oder Anlehnen an oder auf der Motor-Pfahlramme.
- Halten Sie den Gashebel niemals gedrückt, während die Motor-Pfahlramme vom Pfahl entfernt wird.
- Stoppen Sie die Arbeit sofort, fällt die Maschine plötzlich stark vibriert. Bevor die Arbeit fortgesetzt werden kann, muss zunächst die Ursache für die verstärkten Vibrationen gefunden und beseitigt werden.

Gefahr durch extreme Temperaturen



Die Temperaturen des Kurbelgehäuses unserer Motor-Pfahllamme können nach längerem Gebrauch auf hohe, gefährliche Temperaturen ansteigen und Verbrennungen beim Bediener verursachen.

In der nachstehenden Tabelle wurden die Temperaturen von 25 °C bis maximal 60 °C bei Dauerbetrieb getestet:

Abgelaufene Zeit	Gemessene Oberflächentemperatur des Kurbelgehäuses
0 minuten	25°C (Umgebung)
1 minuten	30°C
5 minuten	48°C
10 minuten	60°C (Empfohlener Höchstwert)

#HINWEIS – Empfehlung Maximaltemperatur 60 °C. Anschließend ist eine Abkühlung erforderlich, um eine Beschädigung des Maschineninneren zu vermeiden.

Verringerung der Möglichkeit von Verbrennungen und Verbrühungen durch den Bediener.

- Tragen Sie immer Schutzhandschuhe aus Leder, langärmelige Oberteile und lange Hosen, um möglichen Kontakt mit Körperteilen zu vermeiden.
- Empfohlener Arbeitszyklus von maximal 50 % bei wärmerem Wetter (2 Min. ein/2 Min. aus), um hohe Betriebstemperaturen zu vermeiden.

Kohlenmonoxidvergiftung



Kohlenmonoxid kann zur Bewusstlosigkeit oder zum Tod führen.

Die Abgase am Auspuff enthalten giftiges Kohlenmonoxidgas, das in geschlossenen Räumen gefährliche Mengen erreichen kann. Der Motor sollte niemals in einem geschlossenen oder auch nur teilweise geschlossenen Raum betrieben werden.

Betrieb und Wartung



Lesen Sie sich die Sicherheits- und Bedienungsanweisungen für die Christie Motor-Pfahllamme sorgfältig durch und stellen Sie sicher, dass Wartung und Betrieb im Einklang mit den Anforderungen erfolgen. Führen Sie Wartungsarbeiten am Motor nach der mitgelieferten Bedienungsanleitung für den Honda Motor GX35 durch.

- Die regelmäßige Wartung der Motor-Pfahllamme ist Voraussetzung für eine lange Lebensdauer der Maschine und ihr effektives Arbeiten.
- Falls Teile beschädigt oder abgenutzt sind, sollte der Betrieb der Christie Motor-Pfahllamme sofort eingestellt und die entsprechenden Teile ersetzt werden.
- Falls während der Wartung Lösungsmittel zur Reinigung von Teilen verwendet werden, muss eine ausreichende Luftzufuhr in der Werkstatt sichergestellt sein. PSA wie Atemschutzmasken, Handschuhe und Schutzbrille müssen getragen werden. Die Sicherheitsdatenblätter (SDB) für die entsprechenden Lösungsmittel müssen gelesen und die darin enthaltenen Anforderungen erfüllt sein.
- Ersetzen Sie verschlissene Bauteile rechtzeitig. Beim Reinigen von mechanischen Teilen mit Lösungsmitteln müssen die Arbeitsschutzvorschriften eingehalten werden.

Kleinere Pfähle – Verwendung von Adaptern



Warnhinweis: Das Rammen von Pfählen, die wesentlich kleiner als der Aufnahmezylinder sind, führt zu einer Instabilität der Motor-Pfahlramme während des Betriebes. Dies kann zu Verletzungen der Bedienperson führen und die Motor-Pfahlramme beschädigen.

Stellen Sie sicher, dass es so wenig wie möglich Spielraum zu beiden Seiten des Pfahls gibt, sodass der Pfahl bündig in den Aufnahmezylinder passt. Sollte es zu viel Spielraum geben, muss eine geeignete Reduzierhülse eingesetzt werden.

Europäische Zubehörbeilage

Für einige Anwendungen ist zusätzliches Zubehör erforderlich, siehe dazu die europäische Zubehörbeilage.

Bedienungsanweisungen

Design und Funktion

Die Christie Motor-Pfahlramme / Easy Motor-Pfahlramme wurde zum Eintreiben von Stahlzaunpfählen (Stern-/Y- oder T-Pfählen) in den Boden entwickelt. Eine Reihe anderer Materialien (Holz, Alu- Recycling) können eingetrieben werden. Erfolg und Leistung hängen jedoch von der Qualität des verwendeten Materials und den Bodenbedingungen ab.

Die Maschine rammt Zaunpfähle (Y-Pfosten oder T-Pfosten aus unterschiedlichen Materialien) in den Boden. Die Motor-Pfahlramme funktioniert nach dem Presslufthammer Prinzip, angetrieben wird die Motor-Pfahlramme mithilfe eines Honda GX35 Motors.

Spezifikation

Modell	CHPD78-1
Motor	Honda GX35T 4-Takt-Motor
Schläge pro Minute	1720
Joules	26
kW/h	1.0 KW (1.3HP) at 7,000 rpm
Vibration	9.24 m/s ² (Messwert bei 100 mm Pfahl)
Kraftstoffverbrauch	0.71 L/h, 7,000 rpm
Startsystem	Rückstoß (Starthilfe)
Gewicht	15.6kg (ohne angebaute Adapter oder sonstige Anbauteile)
Lautstärke	Geräuschpegel (Vollbetrieb – ungünstigster Fall) 108.54 dB(A) Geräuschpegel (Ruhezustand) 92.67 dB(A)

Anwendungen

Pfahlarten

Die Motor-Pfahlramme rammt eine breite Palette von Pfählen. Diese Tabelle zeigt eine Auswahl.

Für einige Anwendungen ist zusätzliches Zubehör erforderlich, siehe dazu die europäische Zubehörbeilage.

Post
Pfähle für Tiefenerder
Standardmäßige Y- oder T-Pfosten oder -Pfähle
Holzpflöcke
Rohre bis zu 50 mm Durchmesser
Waratah® Pfähle
Quadratische Stahlprofile und Winkelstahl bis zu 35 mm (Quadrat) / 52 mm Durchmesser
Clipex® Beefy® Pfähle
Rohre bis zu 76 mm Durchmesser zum Beispiel Rohre mit DN 50 bis 60 für Eckpfosten, Wegweiser und Leitpfosten
Quadratische Stahlprofile und Winkelstahl bis zu 50 mm (Quadrat) / 76 mm Durchmesser

Bodenbedingungen

Die Motor-Pfahlramme funktioniert bei den meisten Bodenbedingungen ausgezeichnet. Bei Steingemischen werden kleine bis mittelgroße Steine verdrängt. Falls auf einen größeren Stein gestoßen wird und der Pfahl steckenbleibt, sollte der Betrieb unterbrochen, der Pfahl ein kleines Stück bewegt und der Vorgang erneut fortgesetzt werden.

Die Motor-Pfahlramme kann Pfähle nicht durch Festgestein rammen.

Pfosten mit großem Durchmesser; Für Pfosten mit einem Durchmesser von mehr als 85 mm ist manchmal ein Führungsloch erforderlich. Dies kann von Hand mit einer handelsüblichen Spitzstahlstange erreicht werden. Dadurch entsteht eine Führung für den Pfosten und ein Teil der Erde wird verdrängt, was der Motor-Pfahlramme die Arbeit erleichtert.

Trockener oder verdichteter/harter Boden; Wenn der Boden sehr trocken, verdichtet oder hart ist (z. B. Ton / Kreide), kann ein größeres Führungsloch für Pfosten mit einer Größe von mehr als 80 mm erforderlich sein. Verwenden Sie das Pilotkernwerkzeug, um ein 50-mm Führungsloch zu erzielen. Füllen Sie dieses Loch mit Wasser und lassen Sie es einweichen. Durch diese Maßnahme wird das Ergebnis zum Einramme erheblich verbessert.

Betriebsanleitung

Prüfliste vor dem Start

Kontrollpunkt	Remedy
Überprüfen Sie das Motoröl des Honda GX35	• Befüllen Sie den Einfüllstutzen nur bis zum obersten Gewinde, während sich der Motor in einer vertikalen Position befindet • ! Ein Überfüllen beschädigt den Motor • Beachten Sie die Bedienungsanleitung für den Honda GX35 • Verwenden Sie 10W 30 Mineral Öl
Überprüfen Sie den Benzinstand	• Verwenden Sie nur bleifreies Benzin E5
Führen Sie eine Sichtprüfung von Schlaghammer und Zylinder durch	• Schauen Sie in die Zylinderführung der Pfahlramme, um Schäden an Schlaghammer oder Rohr festzustellen, bei Schaden reparieren/auswechseln • Entfernen Sie jegliche Rückstände (wie Teer oder Holzspäne), indem Sie ein WD-Spray in den Aufnahmezylinder sprühen
Führen Sie eine Sichtprüfung aller Verbindungselemente durch	Je nach Bedarf festziehen: • Schrauben der Abdeckplatte • Schrauben der Aufnahmeührung (nur CHPD78 Maxi) - Reinigung und Auftrag von Gewindesicherung • Schrauben in Motorabdeckung und Gehäusen Wenn sich Schrauben wiederholt lösen; - Schraube ganz entfernen, - Gewinde und Schraube mit Entfetter/Lösungsmittel reinigen - Tragen Sie eine ölverträgliche Sicherungsmasse auf und befestigen Sie die Schraube erneut (z. B. Bondloc B243).

Sichere Handhabung

Beim Anheben des Geräts durch den Bediener ist auf eine korrekte, gesundheitsschonende Haltung zu achten.

Anheben der Motor-Pfahlramme

Die Motor-Pfahlramme hat drei Griffe zum Anheben.

- Der linke Griff ist aus Gummi und bietet eine rutschfeste Oberfläche zum Greifen mit der linken Hand.
- Der rechte Griff ist ein Formteil, das an die Form der Hand des Bedieners angepasst ist. Der Griff enthält den Gashebel und den Ein-Aus-Schalter, der bestimmt, wo der Griff gehalten wird.
- Der obere Griff ist ein Gussteil aus Metall, das zum Tragen der Maschine verwendet werden kann.

Abstellen der Motor-Pfahlramme

- Während des Einsatzes ist es am bequemsten, die Maschine auf dem Motorschutz abzustellen. Dabei sitzt das Führungsrohr (Adapter) und der Motorschutz auf dem Boden auf. Dies ist die ergonomischste Position, um ein Bücken zwischen den einzelnen Arbeitsschritten zu verhindern.
- Beim Transport wird empfohlen, die Maschine mit der Kurbelabdeckplatte Richtung Boden zu legen um ein Umkippen zu verhindern.

Arbeitsstellung

So halten Sie die Motor-Pfahlramme beim Einschlagen von Pfosten

- Der Bediener sollte beim Einschlagen der Pfosten Richtung Kurbelabdeckplatte schauen, wobei der Motor vom Bediener und von umstehenden Personen weg zeigt.
- Legen Sie die rechte Hand an den Gasbedienungshebel.
- Legen Sie die linke Hand an den Gummigriff.

So sollten Sie beim aufsetzen auf Pfosten stehen

Der Bediener setzt die Maschine auf einer Vielzahl von Untergründen im Freien ein: Gras, Schlamm, Wälder, geneigte Flächen usw.

Der Bediener muss festes Schuhwerk mit einem tiefen Profil tragen, um Standfestigkeit zu gewährleisten. Der Bediener sollte einen stabilen Stand einnehmen und sein Körpergewicht während des Einsatzes der Motor-Pfahlramme im Gleichgewicht halten.

Sichere Inbetriebnahme



- Die Motor-Pfahlramme darf nur im Freien, in einem gut belüfteten Bereich betrieben werden.
 - Wickeln Sie sich das Starterseil des Honda GX35 niemals um die Hand.
 - Lassen Sie den Anlassergriff des Honda GX35 niemals schnell zurückschnellen, sondern führen Sie das Starterseil langsam zurück, sodass es sich richtig aufwickeln kann.
 - Ein Nichtbeachten der Anweisungen zum Starterseil kann zu Verletzungen der Hand der Bedienperson führen und den Anlasser beschädigen.
1. Suchen Sie sich einen stabilen Untergrund in einem sehr gut belüfteten Aussenbereich.
 2. Halten Sie ein gutes Gleichgewicht und sorgen Sie für einen sicheren Stand, indem Sie beide Beine schulterbreit auseinander stellen.
 3. Positionieren Sie die Motor-Pfahlramme mit dem Aufnahmezylinder auf festem Boden. Halten Sie den oberen Griff mit der linken Hand, um die Maschine zu stabilisieren.
 4. Pumpen Sie mithilfe des Pumpball Benzin in den Motorvergaser und stellen Sie den Stoppschalter auf EIN, legen Sie den Kaltstarthebel um.
 5. Fassen Sie das Motor-Starterseil des Honda GX35 und ziehen Sie es nach oben heraus. Es wird dafür keine übermäßige Kraft oder Schnelligkeit benötigt.
 6. Führen Sie das Starterseil langsam zurück, sodass es sich richtig aufwickeln kann.
 7. Abschnitt zur Sobald der Motor zuverlässig läuft, stellen sie den Kaltstarthebel wieder auf die ursprüngliche Position zurück.
 - Sollte sich der Motor nicht leicht starten lassen oder das Starterseil beim Ziehen Widerstand haben, beachten Sie den

Ausschalten der Maschine



- Lassen Sie den Gasbedienungshebel vollständig los.
- Stellen Sie den Ein/Aus-Schalter auf Aus (O).

Rammen von Pfählen



- Die Motor-Pfahlramme darf nie im Leerlauf ohne Schlaggut betrieben werden, da sonst Schäden an der Motor-Pfahlramme. Der Betrieb im Leerlauf ohne Schlaggut ist die häufigste Schadensursache.



- Stellen Sie sicher, dass genügend Platz hinter und neben dem Honda GX35 Motor vorhanden ist, damit heiße und giftige Abgase entweichen können.
- Betreiben Sie die Christie Motor-Pfahlramme nur bei Tageslicht und bei guten Sichtverhältnissen.

Stellen Sie sicher, dass die Bedienperson und andere Personen in der Nähe die folgende PSA tragen:

- Stahlkappenschuhe
- Geeignete Schutzhandschuhe für die manuelle Handhabung – Leder oder anderes abriebfestes Material; es werden Anti-Vibrationshandschuhe empfohlen
- Gehörschutz
- Schutzbrillen mittlerer Klassifizierung nach AS/NZS1337



Rammen eines Pfahls in den Boden

- 1) Starten Sie den Motor wie im Abschnitt Sichere Inbetriebnahme beschrieben. Positionieren Sie den Pahl an der gewünschten Stelle, vorzugsweise durch leichtes einrammen von Hand.
 - Sollten einige Pfähle eingerammt werden, empfiehlt es sich, diese Pfähle vorab zu positionieren - wie oben geschrieben.
 - Es kann eine Richtschnur verwendet werden, um einen geraden Verlauf der Pfähle zu gewährleisten.
- 2) Heben Sie die Motor-Pfahlramme auf den Pfahl.
- 3) Stellen Sie sicher, dass der Pfahl sich in einer vertikalen Position und die Motor-Pfahlramme sich planparallel zu ihm befindet.
 - Die korrekte Ausrichtung ist auf dem Sicherheitsetikett, welches sich am Aufnahmezylinder befindet, dargestellt.
- 4) Nehmen Sie eine stabile, stehende Körperhaltung ein, indem Sie die Beine schulterbreit aufstellen.
- 5) Drücken Sie mit etwa 5 bis 10 kg Kraft auf die Motor-Pfahlramme.
 - **Dies ist notwendig, um sicherzustellen, dass der interne Hammermechanismus in der korrekten Betriebsposition ausgelöst wird, und verringert unerwartete Bewegungen während des Rammens.**
- 6) Drücken Sie vorsichtig den Gashebel, bis Sie die Tätigkeit des Hammers spüren.

- 7) Drücken Sie den Gashebel vollständig durch, sobald der Pfahl in den Boden gerammt wird und rammen sie ihn in die gewünschte Tiefe.
 - Falls der Pfahl NICHT in den Boden gerammt wird, sollte der Betrieb unterbrochen, der Pfahl ein kleines Stück bewegt und der Vorgang erneut durchgeführt werden.
 - **! Rammen Sie einen Pfahl nie so weit in den Boden, dass der Aufnahmezylinder den Boden berührt.**
- 8) Lösen Sie – sobald die gewünschte Tiefe erreicht ist – den Gashebel vollständig, sodass der Motor im Leerlauf läuft und die Hammertätigkeit stoppt.
 - **! Betätigen Sie den Gashebel der Christie Motor-Pfahlramme nur, wenn sie sich auf einem Pfahl befindet und zwischen 5 und 10 kg Kraft auf die Griffe wirken.**
- 9) Wechseln Sie über zum nächsten Pfahl und wiederholen Sie den Vorgang.

Motor-Pfahlramme im Leerlauf

Beim Leerlauf wird der Gashebel betätigt und der Hammer bewegt, die Maschine wird jedoch nicht belastet. Dies ist die Hauptursache für Probleme und Schäden An der Motor-Pfahlramme, Dies kann jedoch bei korrekter Verwendung vermieden werden. Häufige Ursachen für Leerlauf, die es zu vermeiden gilt:

- Während des Betriebs wird nicht ausreichend Druck auf die Griffe ausgeübt, 5-10 kg, siehe „Rammen eines Pfahls in den Boden“.
- Die Motor-Pfahlramme schlägt nicht auf den Pfosten, da sich Gegenstände zwischen Führungshülse und Pfosten verfangen haben (z.B. Draht, Zaunflecht).
- Betätigen des Gashebels ohne eingesetzten Pfosten.
- Pfosten in den Boden eintreiben, bis der Pfosten im Boden weit unter der Führungshülse ist.
- Der Pfosten ist in der Führungshülse eingeklemmt und lässt sich somit nicht in den Boden rammen.
- Die Motor-Pfahlramme ist an einem Ausleger oder einer sonstige Aufhängung angebracht, die erforderliche Kraft von 5-10kg, welche auf die Griffe ausgeübt werden müssen, fehlen somit. Das Risiko eines Maschinenschadens steigt.

Verwendung der Reduzierung aus Aluminium – CHPD78

Zum Einsetzen der Reduzierbuchse

! Verwenden Sie KEIN Fett oder Schmiermittel, da die Reduzierungen formschlüssig sitzen und zusätzliches Schmieren die Stabilität und den Sitz beeinträchtigt. Ein leichter Sprühnebel von WD auf einen Lappen und Einreiben in das Führungshülse ist akzeptabel.

1. Platzieren Sie die ALU REDUZIERUNG teilweise im Gehäuselauf und achten Sie darauf, dass das Logo und die Bohrlöcher nach außen zeigen.
2. Platzieren Sie die Motor-Pfahlramme auf dem Boden, wobei die REDUZIERUNG ALU/ Führungshülse den Boden berührt und die Motor-Pfahlramme direkt darüber im 90-Grad-Winkel zum Boden steht.
3. Schieben Sie die Motor-Pfahlramme vorsichtig auf die REDUZIERUNG ALU. Das Gewicht der Maschine unterstützt das Einschieben der REDUZIERUNG ALU.
4. ALU REDUZIERUNG bis zum Steg oberhalb des Logos einschieben.

Zum Entfernen der REDUZIERUNG ALU

1. Führen Sie einen dünnen, starken Gegenstand durch die Bohrlöcher an der Unterseite der REDUZIERUNG ALU, beispielsweise einen Schraubenzieher oder eine Stange.
2. Stellen Sie sich mittig auf jede Seite des Objekts, sodass jeweils ein Fuß jede Seite des Objekts festhält.
3. Ziehen Sie die Motor-Pfahlramme mithilfe manueller Handbewegungen nach oben und von der ALU REDUZIERUNG weg.

Fehlerbehebung: REDUZIERUNG ALU rutscht heraus

Möglicherweise wurde Schmiermittel aufgetragen oder es sind durch den Betrieb der Maschine kleine Mengen Schmiermittel in die Führungshülse gelangt (dies gilt als normaler Betrieb).

1. Entfernen Sie die ALU REDUZIERUNG.
2. O-Ringe von ALU REDUZIERUNG entfernen.
3. Reinigen Sie die O-Ringe, die ALU REDUZIERUNG und den Aufnahmezylinder mit einem Lösungsmittel (z. B. Vergaserreiniger) und wischen Sie sie mit einem sauberen Lappen nach.
4. Montieren Sie die O-Ringe wieder und die ALU REDUZIERUNG ist wieder einsatzbereit.

Betanken



Warnhinweis: Benzindämpfe sind hoch entzündlich und können schwerwiegende oder tödliche Verletzungen verursachen, wenn diese sich durch einen Funken oder übermäßige Hitze aus einem heißen Motor entzünden.

- Vergessen Sie nie, den Honda GX35 Motor abzuschalten und warten Sie vor dem Auftanken, bis er sich angemessen abgekühlt hat.
- Verwenden Sie nur bleifreies Benzin E5.
- Befüllen Sie den Tank auf ebenem Untergrund, damit kein Benzin auf den Motor verschüttet wird. Warten Sie, bis jedwedes verschüttetes Benzin verdunstet ist, bevor Sie den Motor starten.
- Stellen Sie sicher, dass der Tankdeckel fest angezogen ist, bevor Sie den Motor erneut starten.
- Stellen Sie sicher, dass das Betanken in einem gut belüfteten Bereich bei abgestelltem Motor erfolgt.
- Die Motor-Pfahlramme darf niemals in einem Bereich aufgetankt werden, in dem die Dämpfe Funken oder Flammen erreichen können.

Was ist zu tun, sollte Kraftstoff verschüttet worden sein?

Im Falle von verschüttetem Kraftstoff müssen Sie:

- Alle Zündquellen beseitigen – kein Rauchen, keine Fackeln, keine Funken oder Flammen in unmittelbarer Nähe.
- Den verschütteten Kraftstoff mit trockener Erde, Sand oder anderem nicht brennbaren Material aufnehmen oder aufnehmen und in geeignete Behälter umfüllen.
- Das verschüttete Material als gefährlichen Abfall entsorgen (wenden Sie sich an Ihre örtliche Behörde, um die nächstgelegene Stelle zu erfahren).

Maximale Betriebsbedingungen

Werden Posten ohne Arbeitspausen eingeschlagen, oder es gibt nur kurze Arbeitsunterbrechungen zwischen dem Einschlagen, ist die Gefahr groß, dass die Motor-Pfahlramme überhitzt und ein Schaden entsteht.

Maximal 10 Minuten Dauerbetrieb bei einer Umgebungstemperatur von über 25 °C sind möglich, bevor es zu einem Festfahren kommt.

Es besteht eine Einschränkung der Motor-Pfahlramme, und die Bediener müssen die Motor-Pfahlramme zwischen den Arbeitsgängen bei heißem Wetter möglicherweise ruhen lassen.

Die gleiche Einschränkung gilt, wenn der Boden sehr hart ist und das Einschlagen der Pfosten sehr lange dauert.

Wartung und Instandhaltung



Lesen Sie die Bedienungsanleitung für den Honda GX35 und führen Sie die Wartung und Motoreninstandhaltung wie von Honda empfohlen durch.



Bei Nichtbeachtung der Wartungspläne für die Christie Motor-Pfahlramme und den Honda GX35 Motor können Maschinenausfälle entstehen, die nicht durch die Garantie abgedeckt werden.

Nach langjähriger Erfahrung empfiehlt der Hersteller Christie Engineering, die Motor-Pfahlramme bei privater und nicht regelmäßiger Nutzung NICHT selbst zu warten. Bei gewerblicher Nutzung ist eine regelmäßige Wartung durch einen Fachbetrieb durchzuführen.

Instandhaltungsmaßnahme	Schmierung der Kurbel	Hammermechanismus
Private Nutzung /Landwirtschaft/ Gelegentlicher Gebrauch	Nicht empfohlen, es sei denn, die Leistung nimmt ab	Nicht empfohlen, es sei denn, die Leistung nimmt ab
Gewerbliche Nutzung	500 Stunden oder 12 Monate Je nachdem was zuerst Eintritt	Nur wenn Fett außerhalb des Hammerbereichs sichtbar ist oder die Leistung erheblich beeinträchtigt ist

Endverbraucher Nutzung

Es ist ein Service-Kit erhältlich, das Fett, Zündkerze, Schrauben, Sicherungsscheiben und alle O-Ringe enthält.



ARTIKELNUMMER; SERVICEKIT-CHPD78

Wartung durch Hersteller/Händler

Sollte Hilfe erforderlich sein, kann Ihr örtlicher Händler die Wartung gegen eine Gebühr durchführen.

Für technische Beratung wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Händler.

Durchführung der Kurbelschmierung

Dieser Instandhaltungsmaßnahme muss bei gewerblicher Nutzung alle 500 Betriebsstunden oder mindestens jährlich durchgeführt werden, Das gilt auch, sollten Leistungseinbußen vorliegen.

Benötigte Werkzeuge/Materialien

- Inbusschlüsselsatz, von guter Qualität
- Gewindesicherung, mittlere Stärke
- Entfetter-Lösungsmittel
- Mobilux EP1 Schmiermittel, mitgeliefert

Durchführung der Kurbelschmierung



Abbildung 1: Abdeckplatte

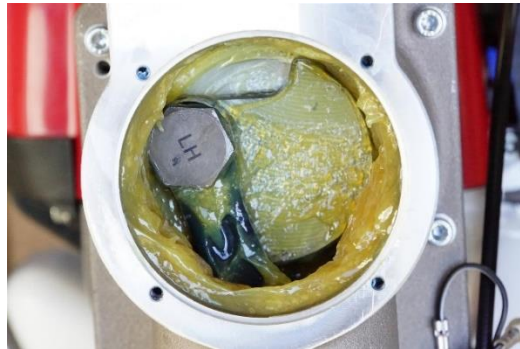


Abbildung 2: Kurbelbereich mit ausreichendem Schmiermittel. Die Farbe ist vor Gebrauch wie dargestellt gelb und wird bei Gebrauch bräunlich.

Achten Sie während des Wartungsvorgangs darauf, dass Sie sich die Position aller ausgebauten Maschinenteile merken. Einige Teile müssen in einer bestimmten Ausrichtung und Reihenfolge wieder eingebaut werden.

1. Entfernen Sie mithilfe eines M3-Inbusschlüssels die vier Schrauben aus der Abdeckplatte der Kurbel
2. Untersuchen Sie die Menge und Farbe des Schmiermittels im Kurbelbereich. Das Kurbeläußere sollte von einer großzügigen Menge Schmiermittel bedeckt sein (6 bis 8 mm dick)
 - Die Farbe des Schmiermittels kann gelb bis braun sein.
 - Es ist höchst unwahrscheinlich, dass zusätzliches Fett erforderlich ist. Im Allgemeinen tritt dies nur dann auf, wenn ein erheblicher Fettaustritt von außen erfolgt ist.
 - Falls der Schmiermittelstand zu niedrig ist, fügen Sie eine geringe Menge Mobilux EP 1 Schmiermittel hinzu (mitgeliefert). 20 bis 40 ml sollten ausreichend sein. Nicht überfetten.
 - Falls das Schmiermittel sehr dunkel ist, können mit Teer beschichtete bearbeitete Pfähle die Ursache dafür sein. Die Pfahlramme benötigt eventuell eine weitere Demontage, wie für den Hammermechanismus beschrieben. Dies wird bei verringerter Leistung empfohlen.
3. Reinigen Sie die Schrauben der Abdeckplatte mit Entfetter-Lösungsmittel. Tragen Sie eine Gewindesicherung mittlerer Stärke auf.
4. Ersetzen Sie vorsichtig den O-Ring und positionieren Sie die Abdeckplatte. Ziehen Sie die Schrauben der Abdeckplatte gleichmäßig fest, um ein Zusammendrücken des O-Rings der Abdeckplatte zu verhindern.



Die Art und Menge des verwendeten Schmiermittels ist entscheidend für Leistung und Lebensdauer der Pfahlramme. Eine unzureichende Menge Schmiermittel führt zu Ausfällen, eine übermäßige Menge beeinträchtigt die Schlagkraft des Geräts. Verwenden **Sie niemals zu viel oder zu wenig Schmiermittel.**

Instandhaltung des Hammermechanismus

Diese Instandhaltung darf nur durchgeführt werden, wenn Fett außerhalb des Hammerbereichs sichtbar oder die Leistung erheblich beeinträchtigt ist.

Benötigte Werkzeuge/Materialien

- M3- und M6-Inbusschlüssel, von guter Qualität
- 6 bis 7 mm Splinttreiber für Stahlstifte
- Kleiner Schlosserhammer
- Winkelschlüssel mit 13/16 (21 mm) Hülse
- Gewindesicherung, mittlere Stärke
- Entfetter-Lösungsmittel
- Mobilux EP1 Schmiermittel, mitgeliefert
- ARTIKELNUMMER: SERVICEKIT-CHPD78, wenn die O-Ringe abgenutzt sind und ausgetauscht werden müssen

Durchführung der Instandhaltung des Hammermechanismus

Merken Sie sich bei der Instandhaltung die Position aller ausgebauten Teile. Dieser Teile müssen bei der Montage wieder in der umgekehrten Reihenfolge eingebaut werden. Nur dadurch wird ein korrekter Zusammenbau gewährleistet.

1. Entfernen Sie die 8 Inbusschlüssel, die die untere Führungshülse oder den montierten Adapter mit dem Adapter Flansch (CEPD 938-1) verbinden, mit einem 6-mm-Inbusschlüssel und schieben Sie das untere Führungsrohr vorsichtig vom Adapter Flansch ab.
2. Entfernen Sie die 4 Inbusschrauben (CEPD M880) mit einem 6-mm-Inbusschlüssel vom Hammergehäuse (CEPD925) und schieben Sie den unteren Hammerabschnitt vorsichtig vom Führungsgehäuse.
3. Entfernen Sie das Dämpferstück, beachten Sie die Ausrichtung dieser Teile, und untersuchen Sie die O-Ringe des Dämpfers sowie die Stahlteile auf Verschleiß.
4. Falls das Hammergehäuse (CEPD936-1) erhebliche Verschleißerscheinungen aufweist, hält die Bedienperson die Ramme eventuell nicht rechtwinklig zum Pfahl – siehe „Rammen eines Pfahls in den Boden“ weiter oben in diesem Handbuch.
5. Entfernen Sie den unteren Hammermechanismus vom Gehäuse des Griffstücks (CEPD 925). Entfernen Sie den unteren Schlaghammer (CEPD 937) mithilfe eines 6 mm Splinttreibers, um die zwei Niederhaltstahlstifte aus dem Führungsgehäuse zu entfernen.
 - Ein Schraubstock mit weichen Backen kann dabei helfen, die runde Hammerführung und den Hammer in Position zu halten
6. Untersuchen Sie die Viton-Dichtung des O-Rings (BS220) innerhalb der Hammerführung auf Verschleißerscheinungen oder Schäden und wechseln Sie diese gegebenenfalls aus.
7. Überprüfen Sie die Dämpfer 3mm Pu-Flachscheibe (CEPDDAMPER3MM) auf Verschleiß. Dieser sitzt auf dem Hammergehäuse zwischen dem Adapter Flansch. Bei Bedarf austauschen.
 - Der Schlaghammer (CEPD 937) besteht aus hochwertigem Stahl und sollte keine Verschleißerscheinungen aufweisen. Nach der Reinigung sollte jedoch eine Sichtprüfung auf Verschleiß oder Schäden durchgeführt und das Teil gegebenenfalls ausgetauscht werden.
8. Um den oberen Schlagkolben (CEPD27) zu entfernen, klopfen Sie das Kurbelgehäuse (CEPD924) vorsichtig vertikal auf eine weiche Arbeitsoberfläche. Der Schlaghammer sollte aus dem inneren Zylinderlaufbuchse Stahl(CEPD 24-1) herausgleiten.
 - Beachten Sie die Ausrichtung der Teile (siehe Diagramm)
9. Falls der O-Ring (BS222) des oberen Schlagkolben (CEPD 27) offensichtliche Verschleißerscheinungen aufweist, kann der obere Kolben (CEPD 30) von der Kurbel entfernt werden:
 - Entfernen Sie den KURBELGEHÄUSE DECKEL (CEPD37), um Zugang zur Kurbelbaugruppe zu erhalten.
 - Entfernen Sie die PLEULLAGER SCHRAUBE (CEPD 38 PIN) **des Linksgewindes** von der Kurbel
 - Blockieren Sie das Pleu (CEPD31) durch einen runden Metallstab und drücken Sie den Plastikkolben mithilfe eines Weichmetallstabs vorsichtig durch die Unterseite des Gehäuses. **VERWENDEN SIE KEIN RECHTECKIGES ODER SCHARFKANTIGES OBJEKT FÜR DIE BLOCKIERUNG DER PLEUELSTANGE**
 - Die Ausrichtung von Kolben oder Pleuelstange ist nicht relevant



- Überprüfen Sie den Kolben (CEPD 30) und Viton O-Ring (BS222) auf offensichtliche Verschleißerscheinungen und wechseln Sie die Teile sowie den O-Ring des oberen Hammers (BS222) gegebenenfalls aus
- Entfernen Sie jegliches Schmiermittel mithilfe eines Entfetter-Lösungsmittels von Gehäuse und Komponenten und überprüfen Sie die inneren Zylinder auf Verschleißerscheinungen und tiefe Kerben
- Falls das Zylinderrohr eingekerbt oder stark verschlissen ist, sollte die Motor-Pfahlramme zurück zu geo-bil geschickt werden, um das innere Rohr zu reparieren oder zu wechseln

Remontage des Hammers

Nach erfolgter gründlicher Reinigung und Trocknung der Komponenten und der Überprüfung auf starken Verschleiß kann die Remontage erfolgen.

1. Tragen Sie eine Schicht des mitgelieferten EP 1 Schmiermittels um den O-Ring und außerhalb des Kolbens (CEPD 30) auf und drücken Sie die beiden Komponenten vorsichtig zusammen.
2. Tragen Sie eine geringe Menge Schmiermittel auf die PLEULLAGER SCHRAUBE (CEPD 38 PIN) auf und bauen Sie diese wieder zusammen. Beachten Sie, dass es sich um ein **Linksgewinde handelt**. Ziehen Sie den Kurbelzapfen nicht zu fest an (30 Nm sind ausreichend).
3. Tragen Sie eine Schicht des mitgelieferten EP 1 Schmiermittels auf das Äußere des oberen SCHLAGKOLBEN (CEPD 27) auf und drücken Sie ihn vorsichtig in das Gehäuse. Der O-Ring befindet sich an der Oberseite.
4. Tragen Sie für den unteren Hammermechanismus eine dünne Schicht des mitgelieferten EP 1 Schmiermittels auf den Schlaghammer (CEPD 937) und drücken Sie den unteren Hammer durch den Adapter Flansch (CEPD 938-1) und in das Hammergehäuse (CEPD 936-1).
5. Richten Sie die beiden flachen Oberflächen des SCHLAGHAMMER(CEPD 937) auf die beiden Löcher des Hammergehäuses (CEPD 936-1) für die Niederhaltedübel aus und klopfen Sie die Stahlstifte (M8X36) vorsichtig in Position. **Beachten Sie, dass die Stahlstifte nur aus einer Richtung eingeklopft werden können.**
6. Tragen Sie eine geringe Menge des mitgelieferten EP 1 Schmiermittels auf alle Dämpferkomponenten auf und bauen Sie diese anschließend wieder zusammen. (CEPD 22, CEPD 20 & 2x BS326).
7. Für die Dämpferbaugruppe:
 - Platzieren Sie das Hammergehäuse (CEPD 936-1) auf einer Werkbank und setzen Sie einen der O-Ringe des Dämpfers (BS326) in den Topf.
 - Platzieren Sie die HAMMER FÜHRUNG(CEPD 20) im Innern des Topfes auf dem ersten O-Ring. Der Innenradius muss nach unten zeigen. Nach dem Zusammenbau muss die flache Seite zur Oberseite der Maschine zeigen. Die gebogene Seite zur Unterseite der Maschine. Dies ist wichtig – eine falsche Montageposition kann Schäden am Hammer verursachen.
 - Platzieren Sie den zweiten O-Ring des Dämpfers (BS326) auf der Hammerführung, innerhalb der Dämpfereinheit.
 - Platzieren Sie den Dämpferscheibe Stahlring (CEPD 22) auf dem O-Ring und stellen Sie dabei sicher, dass der Zentrierzapfen mit kleinerem Durchmesser nach oben zeigt. Der Zentrierzapfen richtet sich innerhalb des Zylinderrohrs aus.
 - Setzen Sie die Dämpfereinheit in das untere Führungsrohr über dem unteren Hammer ein.
8. Bauen Sie die untere Führung wieder in das Hauptgehäuse ein und setzen Sie gleichzeitig die Führungsholme und Federn in das untere Gehäuse ein. Stellen Sie dabei sicher, dass der dünne O-Ring zwischen den Gehäusen nicht beschädigt wird.
9. Tragen Sie eine Gewindesicherung mittlerer Stärke auf die vier Inbusschrauben (M8x80) am Adapter Flansch(CEPD 938-1) auf und ziehen Sie sie auf 20 Nm an.
10. Tragen Sie eine Gewindesicherung mittlerer Stärke auf die acht Befestigungsschrauben (M8X18) der Führungshülse auf und stellen Sie sicher, dass Nord-Lock Sicherungsscheiben an den Schrauben angebracht werden. Befestigen Sie alle Schrauben handfest in den entsprechenden Löchern und ziehen Sie diese dabei abwechselnd fest.
11. Tragen Sie 75 ml des mitgelieferten EP 1 Schmiermittels auf den Kurbelbereich auf und setzen Sie die vier Inbusschrauben (M4X10) wieder ein. Verwenden Sie dabei eine Gewindesicherung mittlerer Stärke.



Alle Schrauben müssen korrekt und gleichmäßig angezogen werden – lose oder verlorengegangene Schrauben können Schäden an der Maschine verursachen.

Fehlersuche und FAQ

Fehlersuche

Seilzugstarter bietet Widerstand

- Etwas hat sich im Lüfter verfangen – entfernen Sie die obere rote Abdeckung und überprüfen Sie den Lüfterbereich auf Fremdkörper.
- Motor durch einen Aufprall beschädigt.
- Motor ist mit Öl überfüllt. Öl ablassen und Befüllanweisung in der Bedienungsanleitung zum Honda GX35 beachten. Einheit auf einem Pfahl positionieren, sodass sie aufrecht und gerade ist. Öl am Befüllgewinde einfüllen

Starterseil wird gezogen, aber Motor springt nicht an

- Seilzugstarter oder Mitnehmer sind beschädigt.
- Gesamter Seilzugstarter oder Mitnehmer muss ausgewechselt werden

Motor startet nicht

- Überprüfen Sie, ob die Tankentlüftung im Deckel geöffnet ist. Benzinstand und -qualität überprüfen.
- Ein-/Aus-Schalter überprüfen.
- Pumpball vorpumpen und Choke betätigen.
- Überprüfen Sie die Zündkerze und prüfen Sie, ob ein Funke vorhanden ist
- Überprüfen Sie den Filter im Kraftstofftank.

Pfahlramme hämmert nicht

- Der Schlagbolzen kann sich lösen, was häufig durch Trockenfeuer verursacht wird.
- Striker may be disengaged, commonly caused by dry firing.
Einheit auf Pfahl positionieren. Anheben und sachte auf den Pfahl fallen lassen, dadurch rastet der Schlaghammer wieder ein. Motor-Pfahlramme nur betreiben, wenn sie sich auf einem Pfahl befindet und 5-10 kg Abzugskraft ausgeübt werden (Ziehen an der Motor-Pfahlramme)
- Bei Verwendung von teerbeschichteten Stahlpfosten oder schlecht getrockneter Holzpfähle können Ablagerungen im Führungsrohr zurückbleiben, wodurch der untere Schlaghammer nicht richtig einrasten kann. Dies kann behoben werden, indem das Innere der Führungshülse mit WD-Spray besprüht wird
- Falls der Hammer auch nach dem Besprühen mit WD-Spray nicht einrastet, sind eventuell weitere Instandhaltungsmaßnahmen notwendig (siehe vorhergehendes Kapitel)
- Schlamm verstopft den Hammerbereich. Entfernen Sie den Adapter und entfernen Sie alle Fremdkörper, die den Hammer verstopfen. Möglicherweise ist eine Hammerabschnittswartung erforderlich.

Leistungsverlust beim Betätigen des Gaspedals

- Verschmutzter oder abgestandener (alter) Kraftstoff. Lassen Sie den gesamten Kraftstoff aus dem Tank ab, starten Sie den Motor und lassen Sie ihn laufen, bis er ausgeht.
Füllen Sie frischen Kraftstoff nach.
N.B. Kraftstoff wird innerhalb von 4 Wochen nach dem Kauf alt, auch wenn er korrekt gelagert wird. Wenn Ihr Motor unregelmäßig benutzt wird (d.h. mehr als 2-3 Wochen zwischen jedem Einsatz), verwenden Sie frischen Kraftstoff, der mit Kraftstoffstabilisator behandelt wurde.
Wenn die Probleme weiterhin bestehen, muss möglicherweise der Kraftstofffilter gewechselt und der Vergaser gereinigt werden. Siehe auch die Honda-Empfehlungsseite am Ende dieses Handbuchs.
Bei längerer Nichtbenutzung (mehr als 2-3 Wochen) empfiehlt es sich, den Kraftstoff vollständig abzulassen, den Motor neu zu starten und das Kraftstoffsystem (Leitungen

& Vergaser) leer laufen zu lassen. Der Motor kann nun auf unbestimmte Zeit gelagert werden.

- Maschine wurde bei heißem Wetter überlastet. Siehe Abschnitt > MAXIMALE BETRIEBSBEDINGUNGEN.

Der Pfosten kann nicht eingeschlagen werden

Die Motor-Pfahlramme hat bei den meisten Bodenverhältnissen eine hervorragende Leistung. Kleine bis mittlere Steine werden im Allgemeinen verdrängt. Wenn ein größerer Stein getroffen wird und der Pfosten nicht vorankommt, hören Sie mit dem Einrammen auf, positionieren Sie den Pfosten an einer anderen Stelle und versuchen Sie es erneut.

Die Motor-Pfahlramme kann keinen Pfosten durch festen Fels treiben. Dies übersteigt die Möglichkeiten einer kleinen, leichten Maschine.

Pfosten mit großem Durchmesser: Für Pfosten mit einem Durchmesser von mehr als 85 mm ist manchmal ein Vorbohrloch erforderlich. Dies kann mit einer handelsüblichen spitzen Stahlstange von Hand durchgeführt werden. Dadurch wird eine Führung für den Pfosten geschaffen und ein Teil des Bodens verdrängt, was die Arbeit für die Motor-Pfahlramme erleichtert.

Trockener oder verdichteter/harter Boden: Bei sehr trockenem, verdichtetem oder hartem Boden (z. B. Lehm/Kreide) kann ein größeres Vorbohrloch für Pfosten über 80 mm erforderlich sein. Verwenden Sie das Vorbohrwerkzeug, um ein 50 mm großes Vorbohrloch herzustellen. Füllen Sie dieses Loch mit Wasser und lassen Sie es einweichen. Dies wird die Ergebnisse der Motor-Pfahlramme erheblich verbessern.

Häufig gestellte Fragen (FAQ)

F: Führen Instandhaltungsmaßnahmen zu einem Garantieverlust?

A: Die Maßnahmen sind durch die Garantie abgedeckt, sofern sie in Übereinstimmung mit den Anweisungen in dieser Betriebsanleitung erfolgen.

F: Welches Benzin wird empfohlen?

A: A: Bleifreies Benzin, idealerweise E5. Beachten Sie die Anleitung zum Honda GX35.

F: Welches Motoröl wird empfohlen?

A: 10W30 Motoröl. Beachten Sie die Anleitung zum Honda GX35.

F: Welche Art und Menge Schmiermittel wird für die Pfahlramme empfohlen?

A: Mobilux EP 1 lubricant. Siehe dazu die Anleitung in dieser Anleitung.

F: Wie oft muss die Maschine auseinander- und wieder zusammengebaut werden?

A: Entsprechend den Instandhaltungsempfehlungen in dieser Anleitung. Bei Leistungsminderung, obwohl keine Motorprobleme bestehen.

F: Wie lang ist die Lebensdauer der Hammerkomponenten?

A: Die Hammerkomponenten sind aus hochwertigstem Material gefertigt und sollen dieser gewerblichen Maschine eine lange Lebensdauer verleihen, wenn sie gemäß dem empfohlenen Wartungsplan gewartet werden.

Garantieübernahme – Christie Motor-Pfahlramme

Bedingungen

Für die Motor-Pfahlramme von Christie besteht eine drei (3) jährige Garantie. Diese gelten für Material- und Verarbeitungsfehler und beginnen mit dem Zeitpunkt der Auslieferung durch den Vertriebshändler. Die Garantie gilt nur bei sachgemäßer Bedienung und Pflege. Bitte bewahren Sie den Rechnungsbeleg auf, um Gewährleistungsansprüche wirksam machen zu können.

Defekte, die während des angegebenen Garantiezeitraums auftreten – mit Ausnahme der im Folgenden ausgeschlossenen Komponenten –, werden nach Ermessen von Christie repariert oder ersetzt.

Für alle Teile oder Güter, die im Rahmen dieser Garantie repariert werden, wird nur für den Rest des Garantiezeitraums eine Gewährleistung eingeräumt, beginnend mit dem ursprünglichen Auslieferungsdatum durch den Vertriebshändler.

Ausnahmen

Unter dieser Garantie sind nicht abgedeckt:

- eigene Demontage in der Garantiezeit
- normale Abnutzung
- Schäden, die durch eine Vernachlässigung der Sicherheits- und Bedienungsanweisungen von Seiten des Kunden entstehen, einschließlich, aber nicht begrenzt auf Ausfälle, die durch unzureichende Wartung und Reinigung entstehen
- Komponenten, die aufgrund normaler Abnutzung oder unzureichender Pflege ausgewechselt oder repariert werden müssen, einschließlich, aber nicht begrenzt auf:
 - O-Ringe und Dichtungen
 - verlorengegangene, zerlegte oder beschädigte Verbindungselemente
 - Führungrohr (Aufnahmezylinder)
 - Schmiermittel
- Sachschaden, verursacht durch Unfälle, Fehlgebrauch, Vernachlässigung, Missbrauch oder Feuer
- Unbefugte Änderungen, Modifikationen oder Ersatz jeglicher Teile der Motor-Pfahlramme; Aufbau oder Verwendung der Motor-Pfahlramme nicht in Übereinstimmung mit den mitgelieferten Anweisungen
- Schäden aufgrund fehlerhaften Aufbaus, fehlerhaften Betriebs oder unsachgemäßer Wartung
- Überlastung, Transportschäden, oder Schäden aufgrund unangemessener Verpackung
- für Motor-Pfahlramme, bei denen das Etikett mit Serien- und Modellnummer entfernt oder unkenntlich gemacht wurde
- Ausfälle oder Schäden, verursacht von der Verwendung der Motor-Pfahlramme in einem ungeeignetem Betriebsumfeld
- Schäden, verursacht durch Ereignisse höherer Gewalt
- Motor-Pfahlramme, die für einen anderen als den vernünftigerweise vorgesehenen Zweck verwendet wird.

Im Rahmen des gesetzlich Zulässigen, in Fällen, in denen das Unternehmen in seinem eigenen Ermessen entscheidet, dass der Schadensersatzanspruch nicht unter die Garantiebedingungen fällt und nicht durch das Unternehmen akzeptiert wird, ist das Unternehmen nicht dazu verpflichtet, die Motor-Pfahlramme zu reparieren oder zu ersetzen und haftet gegenüber dem Kunden nicht für anfallende Kosten. Der Kunde muss die Motor-Pfahlramme auf eigene Kosten abholen lassen. Falls das Unternehmen zustimmt, kann der Transport der Ware durch das Unternehmen organisiert werden. Die Kosten hierfür übernimmt der Kunde.

Schadensersatzansprüche:

Falls der Defekt innerhalb drei (3) Jahres nach Auslieferung durch den Vertriebshändler auftritt und gemäß den oben aufgeführten Bedingungen eintritt, kann der Kunde einen Schadensersatzanspruch stellen. Um einen Schadensersatzanspruch zu stellen, bedarf es folgender Maßnahmen:

1. Sofort den Betrieb der Motor-Pfahlramme einstellen, sobald ein Defekt vermutet wird.
2. Wenden Sie sich entweder an den Händler, der die Ware geliefert hat, oder an Easy Petrol Post Driver (der als Vertriebshändler für Christie Engineering in Europa fungiert) und geben Sie Einzelheiten zum Fehler und zum Kauf an (Rechnungsnummer und Seriennummer), um technische Unterstützung zu erhalten;

Easy Petrol Post Driver

Telephone: 0044 (0) 114 2699119

Email: info@petrolpostdriver.com

Hettich & Nitz GbR geo-bil (Deutschland, Österreich, Schweiz)

Telephone: + 49 (0)761 – 6102 4745

Email: info@geo-bil.de

3. Details des Defekts sind zu erläutern, um technischen Support zu erhalten.
4. Falls der Defekt nicht durch den technischen Support behoben werden kann und der Schadensersatzanspruch durch das Unternehmen akzeptiert wird, erteilt dieses dem Kunden eine Rücksendenummer, sodass dieser das Produkt auf eigene Kosten zurücksenden kann. Der Kunde muss Details des Defekts und andere durch das Unternehmen angefragte Informationen angeben: Hettich & Nitz GbR, geo-bil, Sankt Georgener Straße 19, D – 79111 Freiburg, DEUTSCHLAND
5. Die Pfahlramme darf nicht auseinandergebaut sein.

Kontaktaten von Christie Engineering:

Christie Engineering

123 Delaware Road

Horsley Park NSW 2175

+61 (02) 96201208

enquiries@christieengineering.com.au

Garantieumfang

Ist der Defekt am Produkt/an der Ware erheblich, gelten die gesetzlichen Bestimmungen: Das Unternehmen kann – ist nicht dazu verpflichtet – in seinem alleinigen Ermessen den Kunden für anfallende Versandkosten zu entschädigen, die durch ein Zurücksenden der Ware an das Unternehmen entstanden sind. Dies gilt nur, sofern der Schadenersatzanspruch durch das Unternehmen akzeptiert wird.

Bedingungen

Die folgenden Garantiebedingungen gelten für Maschinen, die ab dem 1. Januar 2012 an Kunden verkauft wurden. Für Motoren, die vor dem 1. Januar 2012 auf den Markt kamen, gelten abweichende Garantiebedingungen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren nächstgelegenen Händler im SERVICE-NETZWERK (siehe unten).

Garantiezeit in Monaten

Motorcode	Nichtkommerzielle Nutzung	Gewerbliche Nutzung. Mietnutzung
GX25 / GX35 / GXH50 / GXV50 / GXV57-motoren	24	12

Als gewerbliche Nutzung gilt der Erwerb der Maschine durch ein Unternehmen. Bei Verkauf der Maschine an eine andere Privatperson erlischt die Garantie.

Ausschlüsse

Informationen zu Garantieausschlüssen finden Sie auf der folgenden Website:

<https://www.honda-engines-eu.com/de/support/garantie/garantieausschlusse>

Schadensersatzansprüche

Falls Sie ein Problem mit dem Honda-Motor Ihrer Maschine haben, können Sie im Rahmen der Garantie eine Reparatur oder einen Ersatz beantragen, wenn die folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- Das Problem hängt mit einem Herstellungsfehler am Motor zusammen.
- Der Motor befindet sich innerhalb der Garantiezeit (siehe oben Garantiebedingungen).
- Das Problem fällt nicht unter die Garantieausschlüsse (siehe oben).

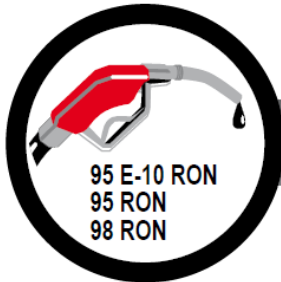
Ablauf und Regeln:

- Gehen Sie zu www.honda-engines-eu.com. Diese Website enthält das SERVICENETZWERK und ERSATZTEILDIAGRAMME.
- Finden Sie über die Auswahl „SERVICENETZWERK“ den nächstgelegenen Händler, der die Garantieabwicklung anbietet.
- Kontaktieren Sie den Händler, um das Problem zu besprechen. Autorisierte Händler sind direkt mit der Honda-Tochtergesellschaft oder dem Honda-Händler in Ihrem Land verbunden. Unabhängige Händler können Ihren Anspruch an einen Ersatzteilhändler oder an den Honda-Händler weiterleiten, sofern diese in Ihrem Land verfügbar sind. Wenn es in Ihrem Land keine Honda-Niederlassung oder keinen Honda-Händler gibt, wird empfohlen, sich an den Händler, Importeur oder Hersteller der Maschine zu wenden, um die Garantie in Anspruch zu nehmen.
- Legen Sie die Rechnung oder ein anderes Dokument vor, das das Verkaufsdatum der Maschine belegt.
- Im Falle eines Exports gelten die Garantiebedingungen des Landes, in das die Maschine importiert wird (nicht die des Landes, in dem die Maschine hergestellt wird).
- Die Honda-Garantie gilt für alle Honda-Produkte.
- Honda-Allzweckmotoren werden zum Antrieb von Maschinen verwendet, die von anderen Unternehmen als Honda hergestellt und verkauft werden.
- In diesem Fall deckt die Honda-Garantie nur Mängel am Motor ab, nicht aber an der Maschine, in die er eingebaut ist, noch an den Teilen oder Geräten, die am Motor angebracht sind, um den Motor an die Anwendung anzupassen.
- Wenn Sie Schwierigkeiten bei der Geltendmachung eines Anspruchs haben, wenden Sie sich bitte an den Händler, bei dem Sie Ihren Motor-Pfahlramme gekauft haben.

Ausführliche Informationen zur Honda-Garantie finden Sie auf der Website von Honda Engines:

<https://www.honda-engines-eu.com/en/support/warranty>

Benzinbezogene Probleme lassen sich anhand dieser einfachen Schritte vermeiden.



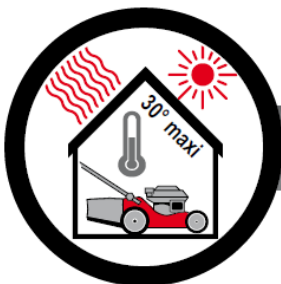
WELCHES BENZIN SOLLTEN SIE BENUTZEN?

- Für **HONDA** Produkte darf bleifreies Benzin vom Typ 98, 95, 95 E-10 verwendet werden (E5 oder E10 beinhaltet 5% oder 10% Ethanol).
- Benutzen Sie keine Benzinsorte mit mehr als 10% Ethanol-Anteil. Dies kann Beschädigungen am Kraftstoffsystem durch Korrosion hervorrufen.
- **HONDA** geht davon aus, dass bei Verwendung von Alkylat-Benzin keine Beeinträchtigung auftritt. Allerdings kann aufgrund der verschiedenen Alkylat-Benzinsorten zurzeit keine Empfehlung zu deren Verwendung ausgesprochen werden. Lesen Sie die Anweisungen sowie das Datenblatt des Alkylat-Herstellers, um mehr zu erfahren.
- Wenn Sie ihr **HONDA** Produkt nur gelegentlich benutzen (z.B. mehr als 4 Wochen zwischen zwei Nutzungen), mischen Sie **HONDA** Benzin-Stabilisator direkt nach dem Kauf ins frische Benzin.
 - > Der **Honda** Benzin-Stabilisator hat eine begrenzte Haltbarkeit. Seine Wirkung nimmt im Laufe der Zeit ab (max. 2 Jahre nach dem Öffnen der Flasche aufbewahren).
 - > Altes Benzin lässt sich mit dem Benzin-Stabilisator nicht regenerieren. Er muss frischem Benzin beigemischt werden.



WIE WIRD BENZIN RICHTIG GELAGERT?

- Benzin fängt nach etwa einem Monat Lagerung an zu altern.
- Mischen Sie **Honda** Benzin-Stabilisator direkt nach dem Kauf ins frische Benzin, sofern von einer Lagerzeit größer einem Monat auszugehen ist.
- Das Benzin muss in einem sauberen, zugelassenen, dicht verschlossenen Behälter gelagert werden.
- Wenn das Benzin in einem Stahlbehälter gelagert wird, darf sich darin keinerlei Korrosion befinden.
- Das Benzin muss an einem kühlen, schattigen Ort aufbewahrt werden (vor hohen Temperaturen schützen).



WIE WARTEN SIE IHR HONDA-PRODUKT RICHTIG?

- Wenn das **HONDA** Produkt nur gelegentlich benutzt wird (mehr als 4 Wochen bis zum nächsten Gebrauch) mischen Sie **HONDA** Benzin-Stabilisator nach dem Kauf ins frische Benzin.
- Drehen Sie nach dem Betrieb den Benzinhahn zu.
- Prüfen Sie vor dem Start des Motors den Ölstand und den Zustand des Luftfilters und öffnen Sie den Benzinhahn wieder.
- **Vor Winterlager:**
 - > Vor der Wintereinlagerung empfehlen wir das Entleeren des Vergasers und des Benzintanks entsprechend den Anweisungen in Ihrer **HONDA** Bedienungsanleitung.
 - ODER
 - > Fügen Sie **HONDA** Benzin-Stabilisator, der die Lagerfähigkeit des Benzins im Benzintank und im Vergaser verlängert, im vorgegebenen Mischungsverhältnis vor der Einlagerung in den Benzintank. Lassen Sie dann den Motor mindestens 5 Minuten laufen, damit das so behandelte Benzin bis zum Vergaser vordringen kann.

HONDA EMPFIEHLT

REF: 08CXZFSC250



Kontakt

Die Motor-Pfahlramme wurde von der australischen Firma Christie Engineering entwickelt. In Europa hat die Motor-Pfahlramme den Markennamen Easy und wird von der englischen Firma Easy Petrol Post Driver angeboten. geo-bil hat die alleinigen Vertriebsrechte der Motor-Pfahlramme Easy für Deutschland, Österreich und Schweiz.

Vielen Dank, dass Sie sich für den Christie Post Driver entschieden haben. Wir haben die erste Motor-Pfahlramme mit Benzinmotor auf dem Markt entworfen und hergestellt, genau hier in Australien, und jetzt weltweit verkauft.

Christie Engineering ist ein familiengeführtes Unternehmen, das stolz auf die Herstellung von OEM-Produkten für verschiedene Branchen ist, darunter Landwirtschaft, Bergbau und Baugewerbe.

Wir sind stolz auf die Qualität unserer ausschließlich in Australien hergestellten Geräte, daher trägt jede Maschine unseren Namen. Wenn es nicht den Christie-Stempel trägt, gehört es nicht uns.

Kontaktiere Uns - Australien www.christieengineering.com.au enquiries@christieengineering.com.au 123 Delaware Road, Horsley Park, NSW 2175 Australia Ph: +61 (02) 9620 1208	Händlersuche Die nächstgelegene Verkaufsstelle finden Sie auf unserer Website www.christieengineering.com.au/dealer-locations/
Kontaktiere Uns – Deutschland, Österreich, Schweiz www.geo-bil.de info@geobil.de geo-bil Hettich & Nitz GbR Sankt Georgener Straße 19 D-79111 Freiburg, Deutschland Tel: +49 (0) 761-6102 4745	Kontaktiere Uns – Europa www.petrolpostdriver.com info@petrolpostdriver.com Easy Petrol Post Driver 22 Orgreave Close Dore House Industrial Estate Sheffield, S13 9NP, Great Britain (c/o SPA Landscaping Limited) Registered in England. 04240438 Vat Registration. GB 390992020 Tel: +44 (0)114 269 9119

Australien, Asien, Rest der Welt – Hersteller



Adresse: Christie Engineering, 123 Delaware Road, Horsley Park, NSW 2175, Australia
Tel: 02 9620 1208
Web: www.christieengineering.com.au
Email: enquiries@christieengineering.com.au

Europa



**PETROL
POST DRIVER™**

Australian Engineering by Christie

Adresse: Easy Petrol Post Driver,
22 Orgreave Close, Dore House Industrial Estate,
Sheffield, S13 9NP, Great Britain (by care of SPA Landscaping Ltd)
Tel: 0114 269 9119
Web: www.petroldriver.com
Email: info@petroldriver.com
Firmenregistrierung: 04240438
VAT: GB 390 9920 20

Nord- und Südamerika



Adresse: RediDriver, 16408 S Curtis Road, Cheney WA 99004, USA
Tel: (509) 235-2780
Web: www.redidriver.com
Email: info@redidriver.com

UK CA DECLARATION OF CONFORMITY

This declaration is issued under the sole responsibility of the manufacturer

Manufacturer's name and full address	Christie Engineering 123 Delaware Road, Horsley Park, New South Wales 2175 Australia
Authorised Representative and full address (based in the UK)	N/A
Description and identification of the machinery	
Product / Type	Petrol Post Driver
Model	CHPD78-1
Function	Petrol Post Driver
Serial No / Batch No	From SN 3950
Commercial Name	Easy Petrol Post Driver
Other identifying information	
This machinery fulfils all the relevant provisions of the Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008 (SI 2008/1597) as amended (SI 2011/2157, SI 2019/696).	
The following standards have been used	- EN ISO 12100:2010 Safety of machinery — General principles for design — Risk assessment and risk reduction - EN 292 Safety of machinery – Basic concepts, general principles of design - EN 614-1:2006+A1 Safety of machinery - Ergonomic design principles - Part 1: Terminology and general principles - EN ISO 4414:2010 Pneumatic fluid power - General rules and safety requirements for systems and their components
Name and address of the person authorised to compile the technical file (based in the UK)	SPA Power Machinery, 22 Orgreave Close, Dore House Industrial Estate, Sheffield, S13 9NR
Person authorised to make this declaration	Christie Engineering 123 Delaware Road, Horsley Park, New South Wales 2175 Australia
Name	Peter Christie
Function	Director
Signature	
Place of Declaration	Horsley Park, NEW SOUTH WALES
Date of Declaration	28 th February 2024

EU CE DECLARATION OF CONFORMITY

This declaration is issued under the sole responsibility of the manufacturer

Manufacturer's name and full address	Christie Engineering 123 Delaware Road, Horsley Park, New South Wales 2175 Australia
Authorised Representative and full address	N/A
Description and identification of the machinery	
Product/Type	Petrol Post Driver
Model	CHPD78-1
Function	Petrol Post Driver
Serial No / Batch No	From SN 3950
Commercial Name	Easy Petrol Post Driver
Other identifying information	
This machinery conforms to all the requirements of the Machinery Directive 2006/42/EC	
The following standards have been used	- EN ISO 12100:2010 Safety of machinery — General principles for design — Risk assessment and risk reduction - EN 292 Safety of machinery – Basic concepts, general principles of design - EN 614-1:2006+A1 Safety of machinery - Ergonomic design principles - Part 1: Terminology and general principles - EN ISO 4414:2010 Pneumatic fluid power - General rules and safety requirements for systems and their components
The technical file is compiled in accordance with part A of Annex VII of the Machinery Directive 2006/42/EC	
Name and address of the person authorised to compile the technical file (based in the European Community)	SPA Power Machinery, 22 Orgreave Close, Dore House Industrial Estate, Sheffield, S13 9NR
Person authorised to make this declaration	Christie Engineering 123 Delaware Road, Horsley Park, New South Wales 2175 Australia
Name	Peter Christie
Function	Director
Signature	
Place of Declaration	Horsley Park, NEW SOUTH WALES
Date of Declaration	28 th February 2024

EUROPÄISCH ZUBEHÖRBEILAGE

Diese Zubehörteile werden von Easy Petrol Post Driver als Optionen zur Verwendung mit Der Motor-Pfahlramme von Christie geliefert.

Es handelt sich dabei um Anpassungen, die speziell für den europäischen Markt entwickelt wurden, da sich die Pfostentypen und -größen von denen unterscheiden, die normalerweise in Australien verkauft werden.

Dieses Handbuch muss immer in Verbindung mit den Sicherheits- und Betriebsanweisungen verwendet werden.

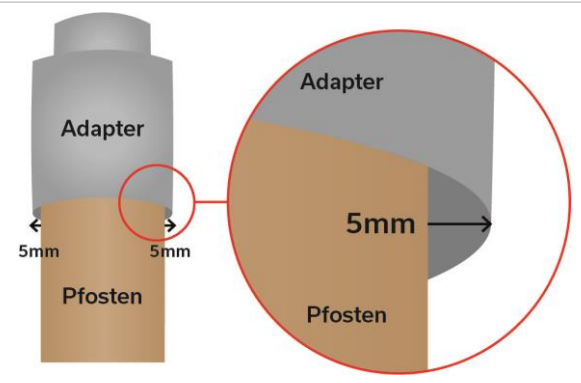
VERWENDUNG VON ADAPTERN	1
ANBRINGEN UND ENTFERNEN VON ADAPTERN	2
MEHRFACHADAPTER	2
PILOT-CORE-WERKZEUG	2
GEBRAUCHSANWEISUNGEN	3
VERLÄNGERUNGSGRIFFE FÜR HOHE PFOSTEN	3
ANLEITUNG ZUR MONTAGE	4
TEILE-DIAGRAMM – RAMMENVERLÄNGERUNG	5

Versionsverwaltung des Dokuments

DOCUMENT VERSION MANAGEMENT Document Date: 01/01/2024 Document Version: A1.0 Document Language: German Original Instructions: Written in English. (Translation of the Original Instructions into German)	VERSIONSVERWALTUNG DES DOKUMENTS Dokumentdatum: 01 Januar 2024 Dokumentversion: A1.0 Dokumentensprache: Deutsch Originalanleitung in englischer Sprache
CHRISTIE ENGINEERING POST DRIVER Model: CHPD78-1 Serial number range: from Serial Number 3950	CHRISTIE ENGINEERING POSTFAHRER Modell: CHPD78-1 Seriennummernbereich: ab Seriennummer 3950

Verwendung von Adaptern

Um den Pfostentreiber optimal nutzen zu können, muss die Größe des Adapters genau zu Ihren Pfosten passen. Wir empfehlen, dass der Adapter 5-10 mm größer als Ihr Pfosten sein sollte. Bei geformten Pfosten, wie z. B. Vierecken oder T-förmigen Pfosten, müssen die äußeren Ecken innerhalb dieses Bereichs liegen.

	Achtung: Das Eintreiben von Pfosten, die deutlich kleiner als der Adapter sind, führt zu Instabilität beim Betrieb des Pfostentreibers. Außerdem wird dadurch die Effizienz des der Motor-Pfahlramme beeinträchtigt. Dies kann zu Verletzungen des Bedieners und zu Schäden am der Motor-Pfahlramme führen.
	Lösung: Stellen Sie sicher, dass ein Mindestabstand auf beiden Seiten des Pfostens vorhanden ist, damit der Pfosten genau in den Adapter passt. Es wird ein maximaler Abstand von 10 mm zwischen Pfosten und Adapter (5 mm auf jeder Seite) empfohlen. Wenn der Abstand zwischen Pfosten und Adapter größer als 10 mm ist, verwenden Sie einen Adapter, der für Ihre Pfostengröße geeignet ist. 

Anbringen und Entfernen von Adaptern

Adapter sind in verschiedenen Formen erhältlich, um die Höchstabstandsanforderungen zu erfüllen.

Um einen Adapter zu wechseln:

1. Entfernen Sie die Innensechskantschrauben, mit denen der montierte Adapter am geflanschten Adapterteil (CEPD 938-1) befestigt ist, und schieben Sie den Adapter vorsichtig von der Maschine.
2. Reinigen Sie die Gewindebohrungen und die Bolzen von allen Resten der Sicherungsmasse.
3. Schieben Sie den neuen Adapter an seinen Platz und richten Sie die Bohrungen sorgfältig aus.
4. Tragen Sie mittelfestes Schraubensicherungsmittel auf die 8 Schrauben auf und stellen Sie sicher, dass Fächerscheiben an den Schrauben angebracht sind. Stecken Sie alle Schrauben handfest in die entsprechenden Löcher und ziehen Sie sie dann abwechselnd fest.

Mehrfachadapter

Mehrfachadapter sind kombinierte Sätze von runden Adaptern, bei denen der größte Adapter an der Maschine befestigt ist und zwei kleinere Adapter eingeschoben und mit Bungee-Haken fixiert werden.

Sie eignen sich für Benutzer, die in einem Arbeitsgang verschiedene Größen von Rundpfosten montieren, bei denen das Abnehmen von Schrauben und das Auftragen von Sicherungsmasse problematisch sein könnte.



Pilot-Core-Werkzeug



Mit dem Pilot-Core-Werkzeug können Sie Pfosten in schwierige Bodenverhältnisse einschlagen und die Produktivität bei der Installation von Pfosten mit einem Durchmesser von 90 mm bis 100 mm steigern.

Mit dem Easy Petrol Post Driver wird ein Erdkern aus dem Boden entfernt, bevor die Pfähle eingetrieben werden. Wenn der Boden hart, kochentrocken oder felsig ist, kann die Arbeit unter allen Bedingungen durchgeführt werden und die Gesamtzeit für das Eintreiben der einzelnen Pfosten wird verkürzt.

Gewicht

Pilot Core Tool, Abstandshalter und Gummizügen	8kg
T-Bar	0.4kg

Gebrauchsanweisungen

Das Pilot-Core-Werkzeug wird mit einer Abstandshalter (PCTC), Gummizüge und einem T-Stück geliefert.

1. Bringen Sie den Adapter 107ROUND am Easy Petrol Post Driver an.
2. Schieben Sie die Den Abstandshalter in den 107ROUND und fixieren Sie sie mit den Gummizügen.
3. Schlagen Sie das Pilot-Core-Werkzeug an der gewünschten Stelle in den Boden ein.
4. Schlagen Sie das Werkzeug bis zu einer Tiefe von 150 mm (6" Zoll) ein, die geringer als die erforderliche Pfostentiefe ist.
5. Führen Sie das T-Stück waagrecht in das Pilot-Core-Werkzeug ein. Verwenden Sie einen Pfahl als Hebel und ziehen Sie den Erdkern durch Drehen und Ziehen heraus.
6. Der Boden ist nun vorbereitet, um Ihre Pfosten mit dem Easy Petrol Post Driver einzuschlagen.
7. Wenn der Boden außergewöhnlich trocken ist, füllen Sie das Loch mit Wasser und lassen Sie es einige Minuten lang einweichen. Ein höherer Feuchtigkeitsgehalt des Bodens ermöglicht ein schnelleres Einschlagen der Pfosten.
8. Kippen Sie jeden Erdkern oben aus dem Pilot-Core-Werkzeug, wenn Sie einen neuen Kern herstellen. Die Konstruktion des Pilot-Core-Werkzeugs hat einen schmalen Schneidkopf als das Rohr, so dass der Erdkern frei herauskippen kann.

Verlängerungsgriffe für hohe Pfosten



Achtung: Das Eintreiben von Pfosten, die deutlich höher als der Bediener sind, kann dazu führen, dass der Bediener beim Positionieren der Motor-Pfahlramme zu weit greift. Dies kann zu Verletzungen des Bedieners und zu einer Beschädigung der Motor-Pfahlramme führen.



Lösung: Verlängerungsgriffe sind als Zubehör erhältlich. Diese werden unten (oder oben, um ein Bücken zu vermeiden) an der Motor-Pfahlramme angebracht und verhindern ein Übergreifen.

Mit den LONG HANDLES (Rahmenverlängerung) können Sie die Griffe Ihrer Motor-Pfahlramme oben oder unten um 60 cm (2 Fuß) verlängern.

Geeignet für die Motor-Pfahlrammen des Modell CHPD78.



Gewicht

Gewicht der LONG HANDLES (Rahmenverlängerung)	3,5 kg
Gewicht des CHPD78-1 mit LONG HANDLES (Rahmenverlängerung)	Trocken 19 kg, Nass 19,5 kg

Geräuschpegel

Ausführliche Informationen zur Lärmgefahr finden Sie im Abschnitt „Sicherheit: Lärmgefahr“ in den Sicherheits- und Betriebshinweisen.

Geräuschpegel (Vollbetrieb – ungünstigster Fall) CHPD78 mit LONG HANDLES (Rahmenverlängerung)	105,07 dB(A)
Geräuschpegel (Ruhezustand) CHPD78 mit LONG HANDLES (Rahmenverlängerung)	92,67 dB(A)

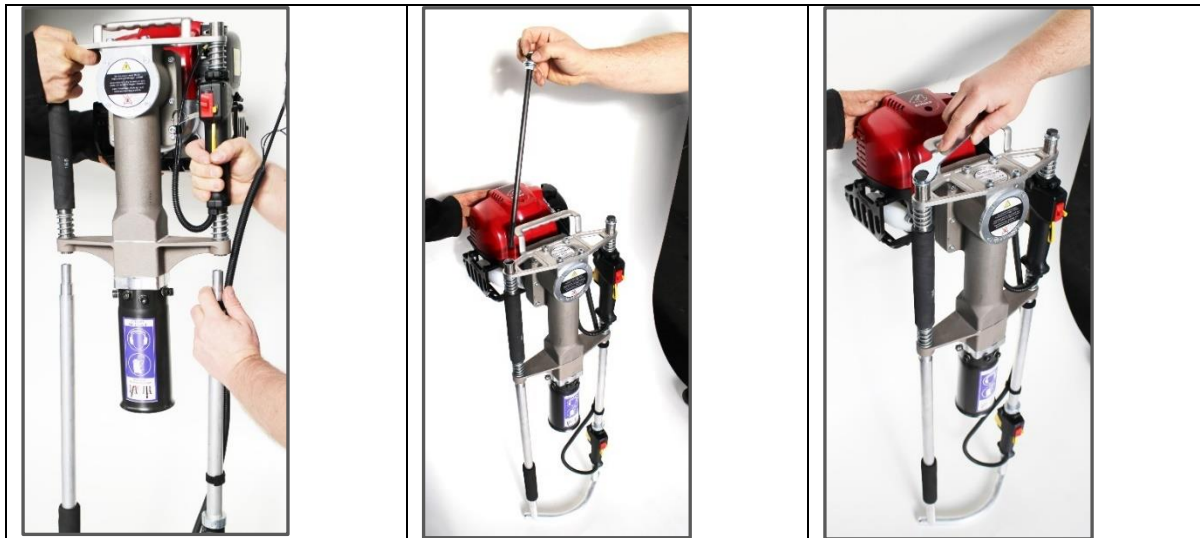
Vibrationspegel

Ausführliche Informationen zur Vibrationsgefahr finden Sie im Abschnitt „Sicherheit: Vibrationsgefahr“ in den Sicherheits- und Betriebsanweisungen.

Vibrationspegel CHPD78 mit LONG HANDLES	11,77 m/s ²
--	------------------------

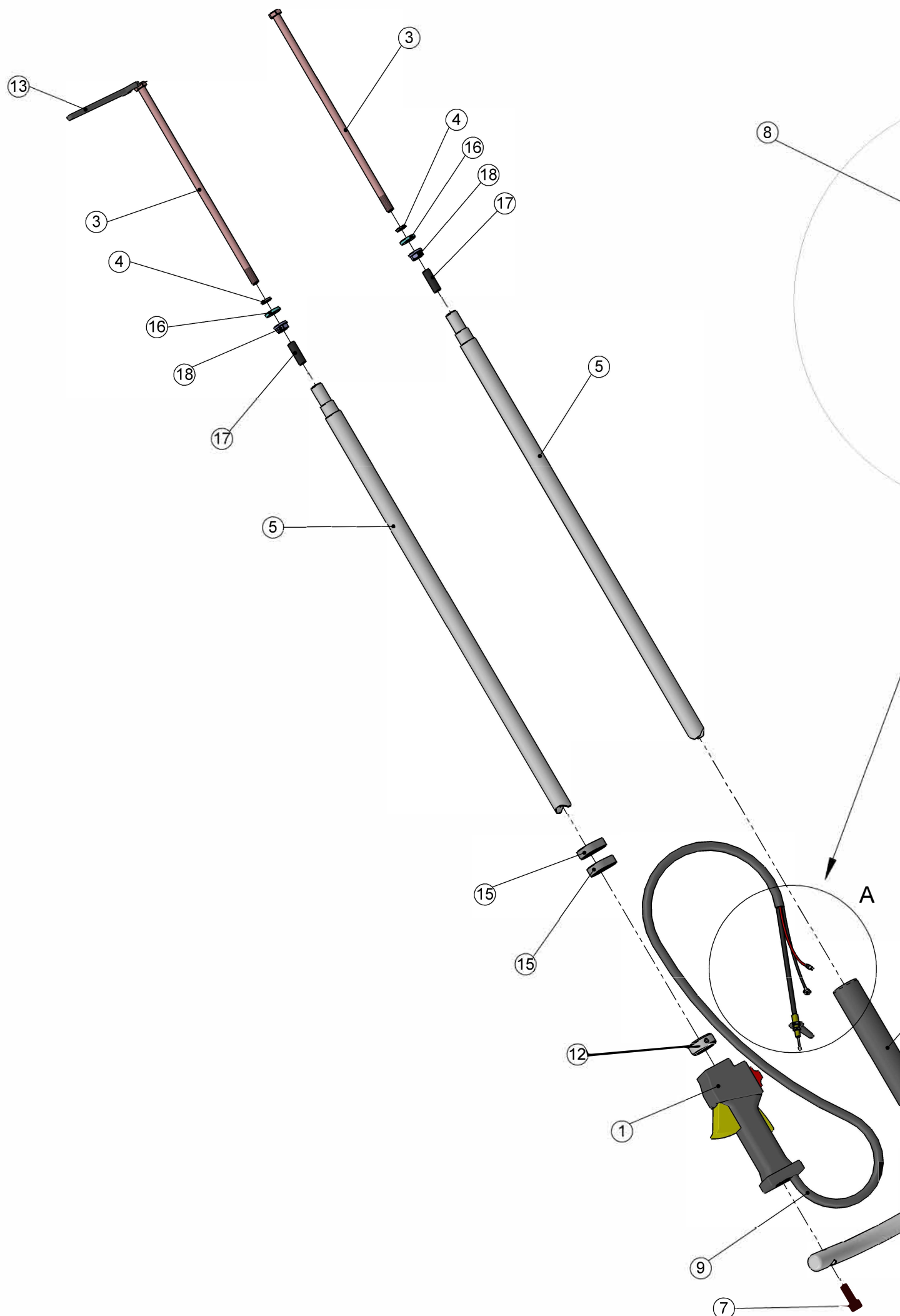
Anleitung zur Montage

1. Führen Sie die Rammverlängerung von unten (oder von oben bei umgekehrter Verwendung) in die Rohre der Griffe der Motor-Pfahlramme ein.
2. Verbinden Sie die mitgelieferten Schrauben M10x340 durch das obere Ende des Griffrohrs und ziehen Sie die Schrauben und das Gewinde fest an.
3. Ziehen Sie die Schrauben mit einem Schraubenschlüssel fest.

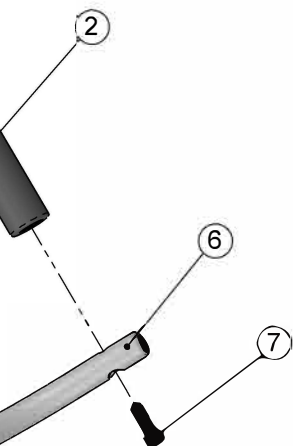
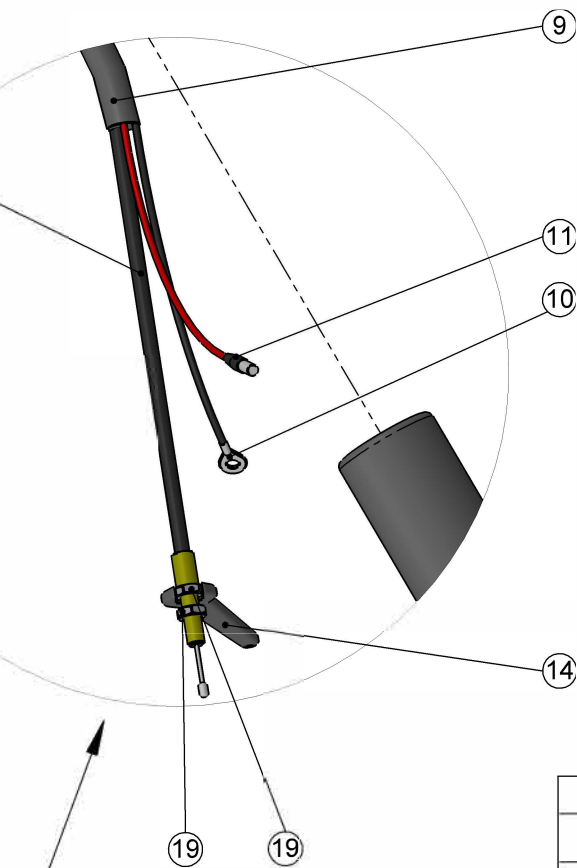


4. Öffnen Sie die Luftfilterabdeckung, um an die Verschraubung des Gaszuges zu gelangen. Lösen Sie die Gaszugverschraubung mit einem Gabelschlüssel. Haken Sie dann den Gaszug aus.
5. Entfernen Sie die elektrischen Anschlüsse der vorhandenen Drosselklappe.
6. Verbinden Sie nun die elektrischen Anschlüsse des Gasgriffs Ihrer LONG HANDLE-Rammverlängerung.
7. Führen Sie den Gaszug Ihrer LONG HANDLE-Rammverlängerung zum Vergaser. Ziehen Sie die Drosselklappenschraube an der Vergaserhalterung fest und ziehen Sie sie mit einem Schraubenschlüssel an. Befestigen Sie den Gaszug am Vergaser. Die Luftfilterabdeckung kann nun wieder montiert werden.
8. Führen Sie einen Funktionstest durch. Falls erforderlich, die Drosselklappenschraube einstellen.





Ansicht A



Pos	Artikelnr.	Kurztext	Anzahl
1	17850VL1741	Gasgriff original	1
2	Mo-Ra-Ver-100	Moosgummi Griff für Rammenverlängerung	1
3	Mo-Ra-Ver-101	Sechskantschraube_M10x340	2
4	Mo-Ra-Ver-102	Federring A10 aufgebogen Federstahl verzinkt	2
5	Mo-Ra-Ver-103	Stange DM25x745 komplett gefertigt	2
6	Mo-Ra-Ver-104	Stange DM25x350 komplett gefertigt_gebogen	1
7	Mo-Ra-Ver-105	Zylinderschraube M10x30	2
8	Mo-Ra-Ver-106	Bowdenzug_Verlängerung	1
9	Mo-Ra-Ver-108	Wellenrohr zur Kabel- und Bowdenzugführung	1
10	Mo-Ra-Ver-109	Kabel_Litze_schwarz inkl. Steckverbinder	1
11	Mo-Ra-Ver-110	Kabel_Litze_rot inkl. Steckverbinder	1
12	Mo-Ra-Ver-111	Stelling	1
13	Mo-Ra-Ver-112	Einmaulschlüssel_SW17	1
14	Mo-Ra-Ver-113	Einmaulschlüssel_SW10	2
15	Mo-Ra-Ver-116	Klettband Kabelbinder	2
16	Mo-Ra-Ver-117	Scheibe 10,5x24x4	2
17	Mo-Ra-Ver-118	Schrumpfschlauch_12,7_6,4mm	2
18	Mo-Ra-Ver-119	Tellerkopf Flanschmutter_M10	2
19	Mo-Ra-Ver-120	Sechskantmutter_M6	2

		scale : 1:1		material no.:	
		date 26.09.2022		name -	
		plot 26.09.2022		material :	
		drawn		treatment :	
		approved			
released					
old-ID:		old-nu:		Rammenverlängerung	
index		changes		date	
name					
				original	
				A2	
				sheet	
				of	

Europäische Zubehörbeilage

[illegible]



PETROL POST DRIVER™

Australian Engineering by Christie



MOTOR-PFAHLRAMME

Australische Entwicklung von Christie

Europa

**Easy Petrol Post Driver
(c/o SPA Landscaping Limited)
22 Orgreave Close
Dore House Industrial Estate
Sheffield
S13 9NP,
Great Britain**

Tel: +44 (0) 114 269 9119

Web: www.petrolpostdriver.com

Email: info@petrolpostdriver.com

Deutschland, Österreich, Schweiz

**geo-bil
Hettich & Nitz GbR
Sankt Georgener Straße 19
D-79111 Freiburg,
Deutschland**



Tel: +49 (0) 761-6102 4745

Web: www.geo-bil.de

Email: info@geo-bil.de